

TURNEN

SPIELMANNSZUG

FUSSBALL

TISCHTENNIS

VOLLEYBALL

TENNIS



# 100 Jahre TSV Liekwegen

1910-2010

# Festschrift



# Riester-Förderung – der *Renten-*Renner

*... und jetzt durch Immobilien-  
förderung noch vielseitiger!*



*Für die Zukunft mitnehmen, was geht.*

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

*Wir gratulieren  
dem TSV Liekwegen  
zum 100-jährigen  
Bestehen.*

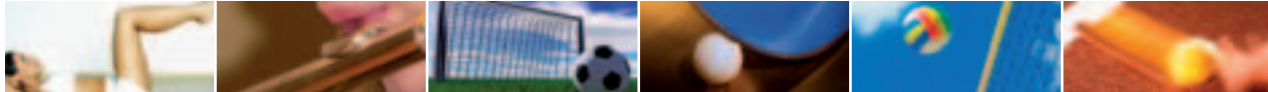
Wir machen den Weg frei.

[www.vbhs.de](http://www.vbhs.de)

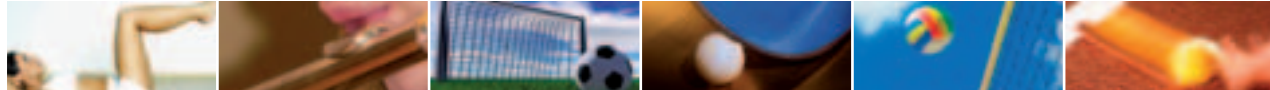
Volksbank  
Hameln-Stadthagen



1910-2010



<b>Grußwort</b>		Die TSV Liekwegen Kollektion	12
<b>Landkreis Schaumburg</b>			
Heinz-Gerhard Schöttelndreier		Porgrammablauf	13
Landrat	5	Chronik Gesamtverein	14-17
<b>Grußwort</b>			
<b>Gemeinde Nienstädt</b>		Die Entstehung	
Gerhard Widdel		der sportlichen Anlagen	19-23
Bürgermeister	7	Verlorene Sparten	25-27
<b>Grußwort</b>			
<b>Kreissportbund Schaumburg</b>		Impressionen	
Dieter Fischer		aus dem Vereinsleben	28-29
1. Vorsitzender	9	Chronik Turnsparte	30-36
<b>Grußwort</b>			
<b>Vorstand TSV Liekwegen</b>	11	Chronik Spielmannszug	39-43
		Chronik Fußball	45-53
		Chronik Tischtennis	55-61
		Chronik Volleyball	63-69
		Chronik Tennis	71-83
		Wer ist das?	84
		Der Vorstand	85
		Sponsorenliste	86
		Impressum	86



## Wir gratulieren zum 100-jährigen Jubiläum

Neubau

Umbau

Sanierung

Energie-  
beratung

Anbau

Ausbau

**BAUMEISTER**  
**HAUS**  
TADGE

*Besuchen Sie uns!*



### Ihre Vorteile

- massive Bauweise- Stein auf Stein
- Qualität aus einer Hand
- Fertigstellungsgarantie
- nichts ist zu klein- oder zu groß
- Garantie für beste Leistung
- über 50-Jahre-Know-How-Vorteil
- eigenen Energieberater
- individuelle Grundrissplanung



BAUMEISTER-HAUS  
KARL TADGE Wohnbau  
[www.massivhauspark-b65.de](http://www.massivhauspark-b65.de)

Hüttenstraße 12  
31688 Nienstadt  
[www.tadge.de](http://www.tadge.de)

Tel.: 05721/97 11-0  
Fax: 05721/97 11-22  
[info@tadge.de](mailto:info@tadge.de)

1910-2010



**Landkreis Schaumburg**  
Heinz-Gerhard Schöttelndreier  
Landrat

Ich gratuliere dem TSV Liekwegen zu seinem 100-jährigen Bestehen.

Ein volles Jahrhundert bedeutet aber nicht nur viele Jahre, sondern vor allem viele Ereignisse, verbunden mit vielen Menschen und Geschichten.

Gerade die traditionellen Vereine in den Ortschaften tragen dazu bei, die Dorfgemeinschaften zu stärken sowie alte und neue Einwohnerinnen und Einwohner zusammenzubringen. In dem großen Engagement des Vorstandes sowie der Übungsleiterinnen und Übungsleiter zeigt sich neben dem sportlichen Einsatz auch die gegenseitige Wertschätzung und die Verbundenheit mit dem Heimatort.

Vereine wie der TSV Liekwegen zeigen die Vielfalt des sportlichen und kulturellen Lebens in einer ländlichen Region wie Schaumburg. Sie sind es, die dazu beitragen, dass sich Menschen hier zuhause fühlen. Verschiedene Sparten bieten ein breites Angebot für jedermann – und auch das schon seit geraumer Zeit. So kann etwa die Tennissparte 2010 bereits auf 30 Jahre zurückblicken.

Von besonderer Bedeutung in den Sportvereinen ist die Kinder- und Jugendarbeit. Ob Fußball oder auch das Musizieren im Musikzug – wenn es gelingt, Kinder und Jugendliche in die Vereine einzubinden, ihnen von Anfang an die Bedeutung von Verantwortung und Teamarbeit nahe zu bringen, ist das einerseits eine optimale Form der Jugendsozialarbeit, andererseits lässt es aber auch die Heimatverbundenheit wachsen. Ihr Verein ist dabei mit rund 30% Jugendlichen ein wichtiges Vorbild für andere.

Ich wünsche Ihnen auch für die Zukunft viele engagierte Mitglieder und erfolgreiche Vereinsarbeit.

Stadthagen, im März 2010

H.-G. Schöttelndreier





*Wir gratulieren dem TSV Liekwegen  
zum **100 jährigem Jubiläum** und  
wünschen eine erfolgreiche Zukunft.*



**FENSTER, TÜREN + MEHR...**



**ALUMINIUM**



**KUNSTSTOFF**



**EDELSTAHL**

Beratung ■ Aus- und Einbau ■ Ausstellung

Ausstellung: Mo - Fr: 7.00 bis 16.30 Uhr / Sa: 9.00 bis 12.00 Uhr

**FRICKE**  
türen + mehr...

**Fricke Metallbau GmbH**

Industriestraße 6 - 31688 Nienstädt

Telefon (0 57 21) 83 01 50

Telefax (0 57 21) 7 24 09

**SCHÜCO**

[www.fricke-metallbau.de](http://www.fricke-metallbau.de)

1910-2010



**Gemeinde Nienstädt**

Gerhard Widdel  
Bürgermeister

Der Sportverein TSV Liekwegen kann in diesem Jahr auf ein 100jähriges Bestehen zurückblicken.

Wir gratulieren zu diesem Jubiläum ganz herzlich und begrüßen alle Teilnehmer und Gäste.

Durch ehrenamtliches Engagement vieler Mitglieder ist es dem Sportverein TSV Liekwegen gelungen, in der Gemeinde Nienstädt ein wichtiger sozialer Baustein zu sein.

Wir würden uns freuen, wenn alle Bürger unserer Gemeinde das Jubiläum des Vereins würdigen, in dem sie an den Veranstaltungen der Jubiläumswoche teilnehmen.

Der Rat und die Verwaltung der Gemeinde Nienstädt wünscht allen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr einen erfolgreichen und harmonischen Verlauf.

Stadthagen, im März 2010

A handwritten signature in blue ink, which appears to read "G. Widdel".

Gerhard Widdel  
Bürgermeister



## Willkommen beim Testsieger!

Die Krankenversicherung der DEVK

### Generalagentur Wolfgang Baar

Goethestraße 10, 31785 Hameln

Telefon: 05151 942460

Mobil: 0177 5603580

E-Mail: wolfgang.baar@ad.devk.de

*Wir wünschen dem Vorstand und allen Mitgliedern des TSV Liekwegen alles Gute zum 100-jährigen Jubiläum.*

**DEVK. Persönlich, preiswert, nah.**

**DEVK**  
VERSICHERUNGEN

1910-2010





### **Kreissportbund Schaumburg**

Dieter Fischer  
1. Vorsitzender

100 Jahre TSV Liekwegen e.V.! Dies ist ein besonderes Datum in der Geschichte des Vereins, aber auch der Gemeinde Liekwegen. Im Namen des Kreissportbundes Schaumburg gratuliere ich zu diesem Ereignis ganz herzlich.

Die jungen Männer, die 1910 den Mut hatten, den TSV Liekwegen zu gründen, ahnten nicht, welche Entwicklung sie mit ihrem Handeln in

Gang setzten. Ein 100-jähriges Jubiläum zeugt von Lebendigkeit und Kraft im TSV Liekwegen.

Breitensport-Sport für alle! Dieser Grundsatz ist Leitlinie und Prinzip zugleich. In den Abteilungen Fußball, Tennis, Tischtennis, Turnen, Volleyball und mit dem Spielmannszug steht der Gedanke eines lebensbegleitenden sportlichen Angebotes und die Pflege der Geselligkeit im Vordergrund.

Dem TSV Liekwegen ist es gelungen, die turnerische Tradition zu bewahren und dennoch den Ansprüchen an einen modernen Sportverein gerecht zu werden. Er hat die Zeichen der Zeit erkannt und unterbreitet in verschiedenen Sportarten ein vielfältiges, attraktives Angebot für jung und alt, für Frauen und Männer. Freuen wir uns, dass der TSV Liekwegen seinen ca. 940 Mitgliedern eine sportliche Heimat bietet, mit der sie sich identifizieren können, getreu dem Motto: „Voll im Trend – Aus Tradition!“

Darüber hinaus nimmt der Verein im gesellschaftlichen Leben der Gemeinde eine beachtenswerte Rolle ein. Erinnert sei hier nicht nur an die Beteiligung bei geselligen Veranstaltungen und der Pflege des Brauchtums sondern insbesondere

auch an die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen. Über Jahrzehnte hinweg hat dieser Verein eine eigene und unverwechselbare Identität entwickelt und bewahrt. Das traditionsreiche Himmelfahrtsturnier für die älteren Fußballer ist vielen Schaumburgern in allerbesten Erinnerung.

Wichtige Voraussetzung hierfür waren Idealismus und Engagement jener Frauen und Männer, die bereit waren, ihre Neigungen und Fähigkeiten aber vor allem ihre Arbeitskraft in den Dienst dieser Gemeinschaft zu stellen. Wir danken den Mitgliedern, die mit hohem Verantwortungsbewußtsein und großem Gemeinschaftssinn den TSV Liekwegen seit seiner Gründung geformt und geprägt haben.

Der Kreissportbund Schaumburg gratuliert dem Jubilar ganz herzlich. Wir verbinden unsere Glückwünsche und Grüße mit einem besonderen Dank an alle in diesem Verein ehrenamtlich tätigen Helfer, Übungsleiter und Vorstandsmitglieder und wünschen dem TSV Liekwegen weiterhin eine stete Aufwärtsentwicklung und alles Gute.

Dieter Fischer  
1. Vorsitzender



# **Heinz Becker**

**Service und mehr ...**

- Service rund ums Auto
- Neuwagen, VW-PKW
- Gebrauchtwagen
- Jahreswagen



**VW Neuwagen Agentur  
VW Service Partner**



**Hannoversche Straße 34 · 31688 Nienstadt  
Telefon (0 57 24) 9 50 00**

1910-2010



## ***TSV Liekwegen – Der Verein, der Generationen verbindet.***

### ***100 Jahre erfolgreiche Vereinsgeschichte***

#### **Ein Anlass, mit Stolz zurückzublicken, ...**

Was einst mit Turnen begann, können Sie heute in sechs verschiedenen Sparten erleben: Fußball, Spielmannszug, Tennis, Tischtennis, Turnen und Volleyball.

#### **... ein Auftrag, die Zukunft zu gestalten, ...**

Wir möchten auch in Zukunft für Jung und Alt ein attraktives Angebot bereitstellen. Egal für welche Sportart Sie sich begeistern, Sie sind in allen Sparten herzlich willkommen.

#### **... ein Grund, gemeinsam zu feiern.**

Hierzu laden wir Sie herzlich ein. Lassen Sie sich von unserer Festschrift auf die Feierlichkeiten einstimmen. Verbringen Sie mit uns fünf abwechslungsreiche Tage im Waldsportpark. Erleben Sie mit uns am Samstag einen außergewöhnlichen Kommers, tanzen Sie mit uns anschließend zur Musik von RIO – Die Band und feiern Sie mit uns zum Abschluss am Sonntag ein großes Dorfgemeinschaftsfest.

**Wir freuen uns auf Sie!**





12 DIE TSV LIEKWEGEN KOLLEKTION



T-Shirt 10,-  
104 - XXL



Lady-Shirt 10,-  
S - XL

Poloshirt 17,-  
S - XXL  
auch als Damenpolo  
erhältlich

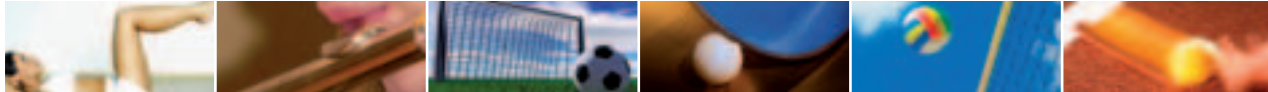


Kapuzen-Sweat-  
shirt Kinder 20,-  
116 - 164

Kapuzen-Sweat-  
shirt Erw. 25,-  
XS - XXL

Bestellungen bei Frauke Krösche, Tel. 05724 913339 oder [Frauke@kroesche-family.de](mailto:Frauke@kroesche-family.de)

1910-2010



## Programmablauf

### Mittwoch, 12.05.2010

Abend des Fußballs

17. 30 Uhr Betriebsfußball  
Rottfußball  
Einlagespiel  
Liekwegen - Pollhagen  
(A-Jugend von 1989)  
20.30 Uhr Übertragung des Euro-  
League-Finals

### Donnerstag, 13.05.2010

Tag der Generationen

- 09.30 Uhr Traditionelles Altherren-  
Himmelfahrtsturnier  
11.00 Uhr Livemusik mit der Band  
Movie-Star  
14.00 Uhr Liekweger  
„Generationen-  
Olympiade“  
für Jung und Alt

### Freitag, 14.05.2010

Tag der Jugend

- 16.00 Uhr Kinderralley  
durch den Wald  
mit anschl. Kinderdisco  
im Zelt  
21.00 Uhr Jugenddisco

### Samstag, 15.05.2010

Wir feiern

- 16.30 Uhr Festkommers im Zelt  
20.00 Uhr Tanz mit RIO die Band

### Sonntag, 16.05.2010

Tag der Dorfgemeinschaft

- 11.00 Uhr Rottfrühstück  
im Festzelt  
12.30 Uhr Schaumburger  
Trachtenkapelle  
Ausklang  
bei Kaffee und Kuchen



## Spartenübergreifende Geschichte des TSV Liekwegen

### 1910

wurden nicht nur Brigitte Mira, Erik Ode, Mutter Teresa und Jaques Yves Cousteau sondern auch der FC Sankt Pauli und der Männer Turnverein Liekwegen geboren. Diese Ereignisse wurden gebührend dadurch honoriert, dass der Halleysche Komet die Erdumlaufbahn passierte. Männerturnen um die Jahrhundertwende bestand nicht nur aus den 6 heute bekannten Geräten Längspferd, Pauschenpferd, Reck, Ringe, Barren und Boden. Es wurden außerdem noch Fertigkeiten in Grätsch- und Hocksprung über zwei hintereinander aufgebauten Hindernissen, eine Art Stabhochsprung, Weitsprung, Seilhangeln und Gewichtheben verlangt. Ein olympischer Turnwettkampf bestand aus 16 verschiedenen Disziplinen.



Turner aus Liekwegen ca. 1920, Wilhelm Brauns, Heinrich Brauns, Wilhelm Botermann

### 1914

im ersten Kriegsjahr gründete sich die Abteilung Spielmanszug dadurch, dass die Älteren, die bereits Instrumente spielen konnten, den Turnern das Musizieren beibrachten. Bedingt durch den Ersten Weltkrieg erfolgte die endgültige Eingliederung erst 1924.



### 1920

Obwohl die deutsche Fußballnationalmannschaft in Wien Österreich mit 2:3 unterlag, wurde in diesem Jahr die Fußballsparte des Männerturnvereins Liekwegen gegründet. Gleichzeitig entstand notwendigerweise der Sportplatz sowohl für Fußball- als auch für Feldhandballspiele.



Liekwegen gegen Wunstorf 1932 (3 : 0)

Während des zweiten Weltkrieges ruhte der komplette Vereinsbetrieb.

### 1946

wurde nicht nur der Mikrowellenherd sondern auch der Liekweger Sportverein neu erfunden. Die Wiederaufnahme des Sportbetriebs erfolgte unter dem Namen Eintracht Liekwegen. Der Name konnte aber nicht halten, was er versprach und so lösten sich 1949 die Turner, Handballer und der Spielmanszug von der Eintracht und gründeten den MTV Liekwegen.

### 1953

Am 01.11.1953 war es dann soweit, die beiden Vereine schlossen sich zum TSV von 1910 Liekwegen zusammen. Dieses Datum war weltweit den Liekwegern vorbehalten, kein anderes Ereignis von Bedeutung fand zu diesem Termin statt. Selbst die Queen Elisabeth wählte für ihre Krönungszeremonie einen anderen Tag des Jahres 1953. Schon früh zeigte sich, dass der TSV Liekwegen ein innovativer Verein ist, denn die Turnhalle in Liekwegen war lange Zeit die einzige Turnhalle der Grafschaft Schaumburg. Sie wurde 1954 eingeweiht. Hätte es zu dieser Zeit schon „public viewing“ gegeben, wäre die Halle der ideale Ort gewe-



sen, um den Gewinn der Deutschen Fußballmeisterschaft durch Hannover 96 hautnah mit zu erleben.



*Einweihungsfeier der Lieweger Turnhalle*

### 1976

Im März 1976 wurde unser Verein offiziell in das Vereinsregister eingetragen und der Name lautete nun TSV Liewegen von 1910 e.V. Es ist nicht überliefert, ob die in Deutschland nun gesetzmäßige Festlegung des Montags als erster Tag der Woche in unmittelbarem Zusammenhang damit stand.

### 1980

wurde die Tennissparte gegründet und die ersten beiden Tennisplätze gebaut. Dass der Vulkanausbruch des Mount St. Helens in den USA die Asche für die Plätze geliefert hat, ist aber nur ein Gerücht.

### 1982

wurde der Kinderspielplatz neben den Tennisplätzen errichtet. Andy Roddick wurde geboren und man wollte gerüstet sein.

### 1984

wurden weit mehr als 500 Arbeitsstunden für den Spielplatz am Sportplatz aufgebracht. Die Überreste einer 32 Millionen Jahre alten Tierart, die als gemeinsamer Vorfahr des Menschen und Affen gilt, wurde gefunden – allerdings südwestlich von Kairo.

### 1985

das internationale Jahr der Jugend, stand im Zeichen der 75-Jahr Feier, die mit diversen Großveranstaltungen auf dem Sportplatzgelände begangen wurden.



*Vorstandsmannschaft 1985*





# KÜCHEN BRUNSMANN



Erlebnis- & Genießerwelt

Breslauer Straße 2-4  
31655 Stadthagen

Telefon 05721 - 75478  
Telefax 05721 - 75245

Email: [info@kuechen-brunsmann.de](mailto:info@kuechen-brunsmann.de)  
Internet: [www.kuechen-brunsmann.de](http://www.kuechen-brunsmann.de)



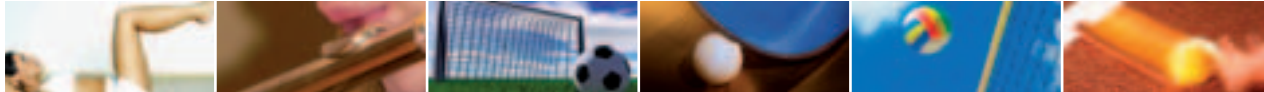
Herzlichen Glückwunsch  
zu 100 Jahren  
sportlicher Höchstleistung !!

## Restaurant Dionysos

Hauptstr. 19, Wendthagen  
Telefon: 05721 - 55 28

[www.dionysos-wendthagen.de](http://www.dionysos-wendthagen.de)





Erstmals wurde ein Familienwandertag angeboten, zu dem sich 120 Wanderwütige einfanden.

### 1986

Am 1. Februar 1986 übernahm die Familie Lücking die Bewirtung im Sporthaus. Die Uraufführung der Oper „Hunger und Durst“ von Violetta Dinescu in Freiburg haben sie deswegen verpasst.

### 1987

feiert Berlin 750. Geburtstag und der TSV sein erstes Seniorinnentreffen, welches sich bis heute großer Beliebtheit unter den Damen erfreut.

Die neuere Vergangenheit des Vereins war von Bau- und Umbaumaßnahmen geprägt, über die in der Bauchronik genauer informiert wird.

Der Sportbetrieb und das Miteinander im Verein funktionierten reibungslos, denn sonst hätte man in den Protokollen etwas gefunden. Unser neues Motto, TSV Liekwegen, der Verein der Generationen verbindet, ist eigentlich gar nicht neu, wie man an der Chronik erkennen kann. Die traditionellen Sparten blieben größtenteils erhalten, Trends wurden aufgenommen, um auch der Jugend einen Platz im Verein zu ermöglichen.

### 1. Vorsitzende seit der Vereinszusammenlegung 1953

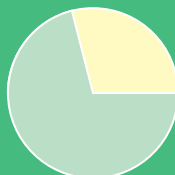
- 1953-1960 Friedrich Struckmeier
- 1960-1963 Wilhelm Busche
- 1963-1965 Heinrich Hofmeister
- 1965-1975 Karl Knolle
- 1975-1987 Bernd Nenast
- 1987-1992 Wolfgang Peschel
- 1992-1994 Norbert Schuster
- 1994-2000 Andreas Baar
- 2000-2004 Wolfgang Peschel
- 2004-2008 Bernd Nenast
- seit 2009 Andreas Baar



### Der Gesamtverein in Zahlen

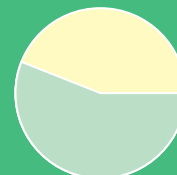
Gründung: 1910  
 1. Vorsitzender: Andreas Baar  
 2. Vorsitzende: Frauke Krösche  
 Mitglieder: 936

29% Kinder / Jugendliche



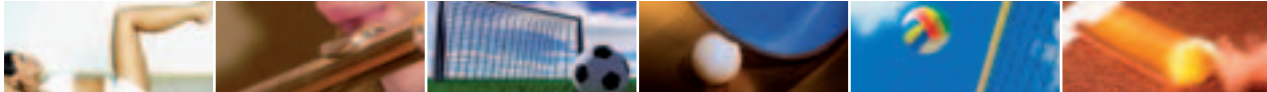
71% Erwachsene

44% weiblich



56% männlich





  
**Bergbad**  
Bückeberg

Juhuu...  
**Drachenboot-  
rennen**



**Drachenbootrennen**  
29.05.2010  
12.00 - 18.00 Uhr  
Eintritt frei

**Öffnungszeiten :**  
*Mo.-Fr. 6.00 - 20.00 Uhr*  
*Sa.-So. 8.00 - 20.00 Uhr*

Bewirtung:  
Minchen Catering Service



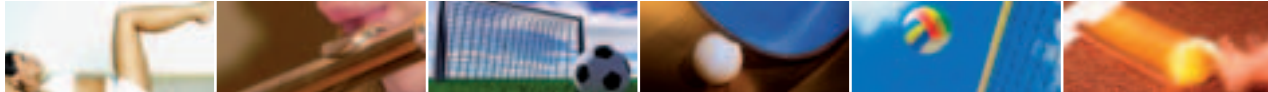
[www.baeder-bueckeburg.de](http://www.baeder-bueckeburg.de)



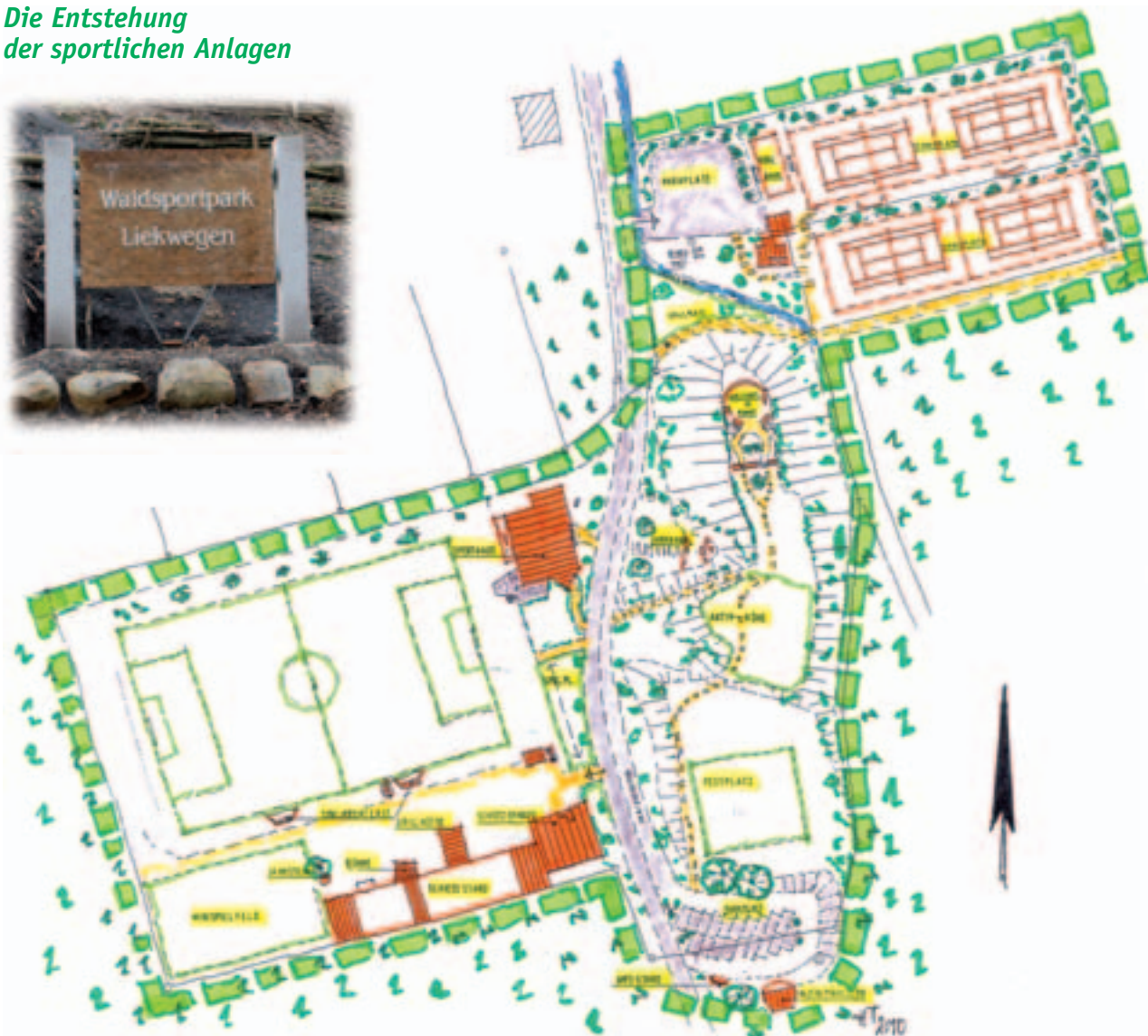
**Bergbad**  
Bückeberg

1910-2010





## Die Entstehung der sportlichen Anlagen



1910-2010



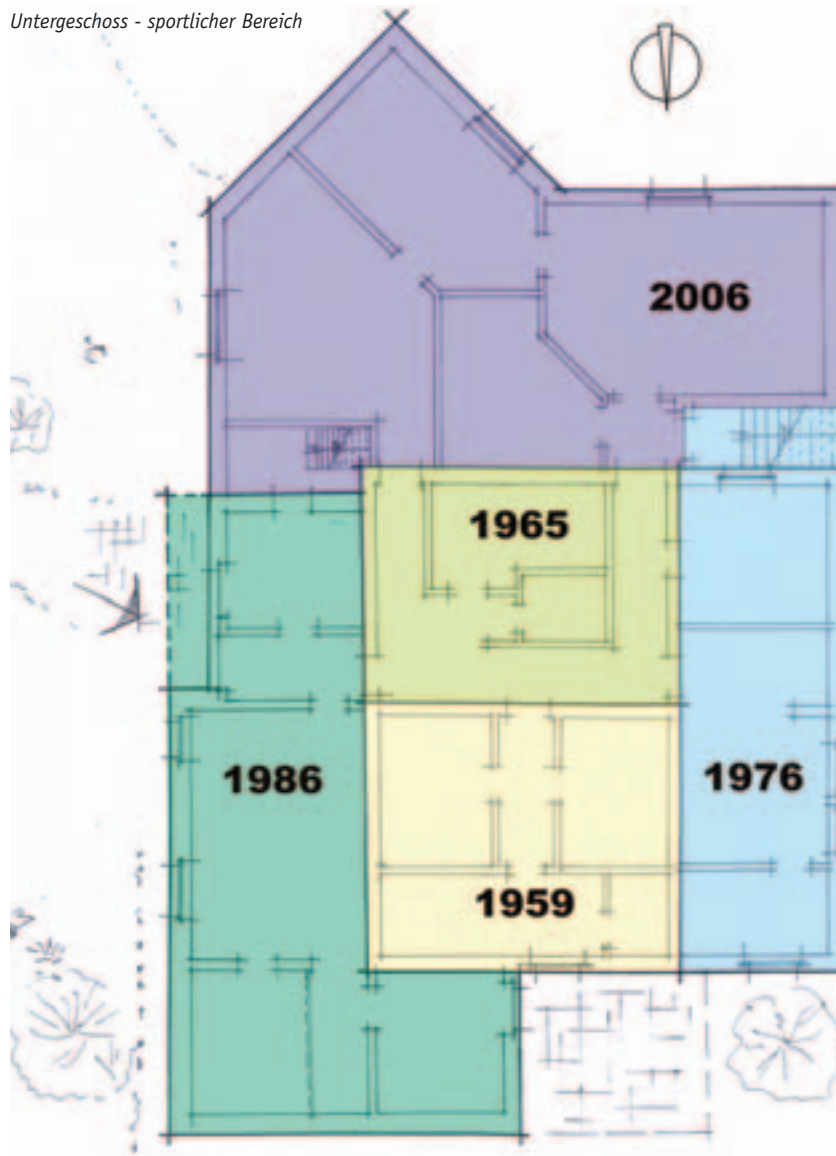
1947 wurde die Umkleidebaracke ohne Sanitärräume oberhalb des Sportplatzes erbaut. Bis zu dieser Zeit standen keine Umkleidemöglichkeiten zur Verfügung.

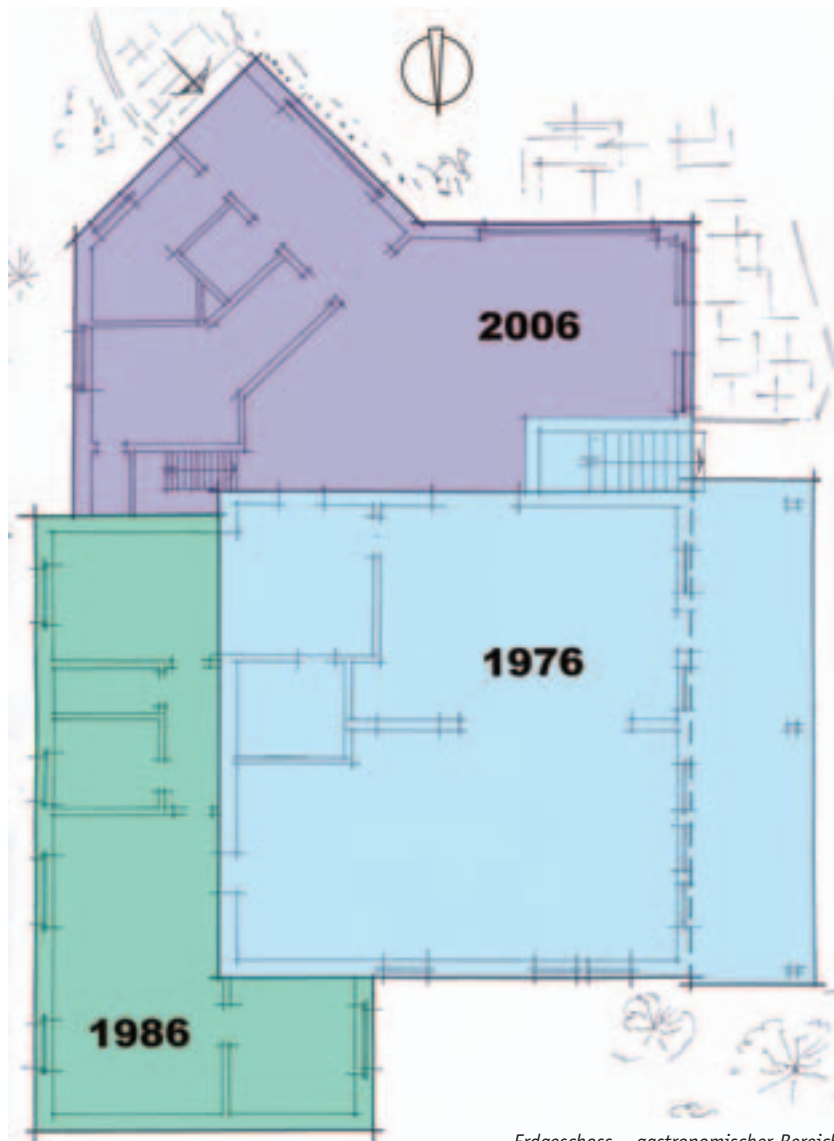
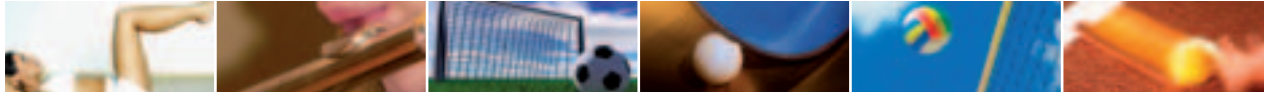


### Sporthaus

1959 wurde das Sporthaus an der heutigen Stelle erstmals errichtet. Seit diesem Zeitpunkt musste sich nicht mehr im Schierbach gewaschen werden, weil eine kleine Waschmöglichkeit im ersten Sporthaus vorgesehen war. Durch stetige Erweiterungen in den Jahren 1965, 1976, 1986 und 2006 wurde der heutige moderne Zustand des Sporthauses erreicht. Beim letzten Umbau wurde der sportliche Bereich komplett vom gastronomischen getrennt.

*Untergeschoss - sportlicher Bereich*





Erdgeschoss – gastronomischer Bereich

Aus dem Wald kommend lädt der ebenerdige Eingang zur Waldklaus die Besucher herzlich ein. Die neu gestaltete Gaststube ist Treffpunkt für alle Freunde des TSV und zentrale Anlaufstelle des Waldsportparks.



### Sportplatz

1920 konnte auf dem neu errichteten Schotterplatz erstmals Fußball gespielt werden. Nach einer Erweiterung 1947 wurde der Sportplatz 1965 in einen Rasenplatz umgewandelt. In mehreren Bauabschnitten wurden die Flutlichtanlage, die Ballfangzäune, der Trainingsplatz, die Spielerunterstände sowie die Grillhütte und die Freiluftbühne ergänzt.

### Turnhalle

Liekwegen war lange Zeit das einzige Dorf in der Grafschaft Schaumburg, das eine eigene Turnhalle be-





**Mach** ...

**... dein Ding!**



**AB** hagebaucentrum  
**ALTENBURG**

Dülwaldstraße 4 | Stadthagen | [www.hagebaucentrum-stadthagen.de](http://www.hagebaucentrum-stadthagen.de)  
Baustoffhandel 05721/704300 | [hagebaumarkt](http://hagebaumarkt.de) 05721/704100



*Bauarbeiter gestern...*

*...Bauarbeiter heute*





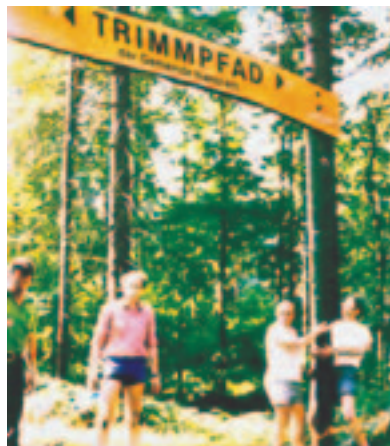
saß. 1954 wurde diese an der alten Schule gelegene Sportstätte offiziell eingeweiht. Durch Um- und Erweiterungsbauten in den folgenden Jahren, konnte der heutige Zustand hergestellt werden.



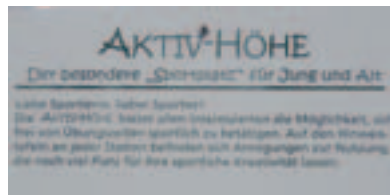
Grundsteinlegung für die Turnhalle

## Umfeld

Für das Gelände rund um den Sportplatz fühlte man sich im TSV schon immer mit verantwortlich. Erstmals sichtbar wurde dies 1975, als Mitglieder des TSV die „Trimm-Dich-Bewegung“ nutzten und einen eigenen Trimpfpfad im Wald erstellten.



Der Trimpfpfad wurde lange Zeit sehr rege genutzt, musste aber durch die schwierige und zeitaufwändige Unterhaltung der Geräte aufgegeben werden. Seit dem Jahr 2009 entsteht nun auf der Schierborner Höhe eine neue Fitnessanlage die für jedermann zugänglich und nutzbar ist.



1976 errichtete der Spielmannszug einen Musikpavillon auf dem Waldparkplatz. Dieser wurde in den 90er Jahren aus Sicherheitsgründen abgerissen und konnte 2008 als

Schutzhütte auf altem Fundament neu aufgebaut werden. Ein Infostand mit Kartenmaterial aus dem Bückeberge komplettiert den Waldparkplatz als Startpunkt für ausgiebige Rad- und Wandertouren. Der Waldparkplatz wird seitdem nicht nur als Parkplatz sondern auch für andere Veranstaltungen, wie up-to-date Gottesdienste oder den Lieweger Weihnachtsmarkt genutzt.



Weihnachtsmarkt 2009

Der lange vernachlässigte Bereich der Schierborner Höhe mit seinem verfallenen Aussichtspunkt, konnte dank der Mithilfe des TSV neu hergerichtet werden. Die marode Mauer wurde neu aufgebaut, Wege angelegt und das Umfeld „aufgeräumt“. Sandsteinbänke laden zum Verweilen ein. Die Aussicht in die norddeutsche Tiefebene lässt sich nun wieder barrierefrei genießen.





**RALF STRUCKMEIER**

ROHR • REINIGUNG • SANIERUNG

Alles dicht?

**ROHR-REINIGUNG**

Alles weg!

... immer für Sie da!

**05724 970729**

**RALF STRUCKMEIER**

ROHR • REINIGUNG • SANIERUNG

Alles weg?

**ROHR-SANIERUNG**

- auch ohne Erdarbeiten -

Alles dicht!

PFERDEKAMP 5  
31683 OBERNKIRCHEN  
[WWW.STRUCKMEIER-SHG.DE](http://WWW.STRUCKMEIER-SHG.DE)

**05724 970729**

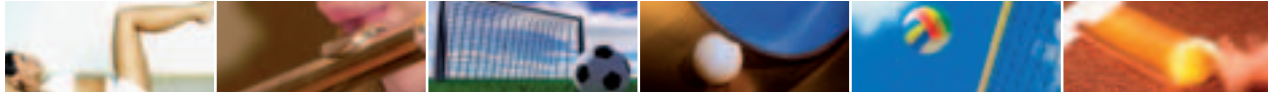
**REDEKER** GmbH



Hohes Feld 3 · 31688 Nienstädt  
Tel. (0 57 05) 13 33 21 u. (0171) 5 20 92 58

- ⇒ Maschinelles Heckenscheren
- ⇒ Häckseln und Holzschreddern, Zerkleinerung vor Ort zur Mulch-Wiederverwendung
- ⇒ Astknacker zur Baumbeschneidung
- ⇒ in gewohnter Weise führen wir durch:
  - Baggarbeiten • Grabenbau • Mäharbeiten • sämtliche Erdarbeiten

1910-2010



### **Großfeldhandball – das vergessene Spiel der vergessenen Sparte**

Lange Jahre gab es beim TSV Liekwegen eine sehr erfolgreiche Handballabteilung. Leider ist kaum noch etwas darüber bekannt.

Zuerst muss man erklären, welche Entwicklung der Handball in Deutschland genommen hat. Heutzutage wird das Spiel vorwiegend in der Halle auf einem ca. 45 x 12 Meter großen Feld gespielt. Es ist schnell und dynamisch und begeistert viele Tausende.

Doch die Anfänge des heutigen Handballs liegen im Großfeldhandball. Dieses Spiel wurde draußen auf einem Feld gespielt, das so groß war wie ein Fußballfeld. Die Tore waren die heutigen Fußballtore. Auf dem Spielfeld befanden sich pro Mannschaft 11 Spieler. Im Angriff waren jeweils 6 gegen 6. Auch dieses Spiel war dynamisch und schnell, aber lange nicht so torreich wie das Kleinfeldhandball.

Deutschland war Dauerweltmeister in diesem Sport.

Mit der Zeit wurde Kleinfeldhandball immer beliebter und Mitte der 80er Jahre starb das Großfeldhandball aus.

Es ließ sich leider nicht mehr genau feststellen, wann die Sparte gegründet wurde. Wahrscheinlich gehörte sie zu den Gründungssparten.

Fritz Schütte berichtet, dass er 1938 in der 1. Mannschaft gespielt hat. Er kann sich noch an viele Namen erinnern. In den Jahren des Krieges wurde nicht gespielt, somit wurde die Sparte erst 1946 neugegründet. Wieder waren es sehr erfolgreiche Spiele auf unserem Sportplatz.

Es gibt glaubhafte Berichte von 400 – 500 Zuschauern auf dem Liekwe-

ger Sportplatz, wenn die 1. Mannschaft gegen die großen Gegner aus Niedersachsen und dem östlichen Westfalen antraten.

Gerd Nickels Vater war nach dem Krieg sehr aktiv in der 1. Mannschaft.

Allerdings verdrängte der immer beliebter werdende Fußball langsam die Handballer. Somit löste sich die Sparte ca. 1952 auf.

Der Hallenhandball war damals noch nicht so attraktiv, so dass die lange Handballtradition unterging.



### Leichtathletik-Sparte des TSV Liekwegen - kein unbeschriebenes Blatt mehr!

Dies ist die Original-Schlagzeile des SN - Wochenblattes vom 17./18. November 1984.

Sie stand über einem ausführlichen Bericht, der sich mit der seit 1982 gegründeten Leichtathletik-Sparte befasste.

Damals wurde die Leichtathletik auf Initiative von Jürgen Hecht wieder im Sportgeschehen des TSV aufgenommen und als eigenständige Sparte gegründet. Bereits ein Jahr später wurde uns eine besondere Ehrung zuteil, als der Vorstand des Kreis-LA-Verbandes uns einen von Friedel Schirmer gestifteten Wanderpokal für die erfolgreichste Jugendarbeit im Kreis Schaumburg überreichte. Auch im Jahre 1984 konnte dieser Pokal mit deutlichem Vorsprung vor den Leichtathleten aus Bad Eilsen, Nienstädt und Bückeberg verteidigt werden. Damit wurde also nach kurzem Bestehen der Sparte die intensive Trainingsarbeit über alle Altersklassen im Jugendbereich in nicht erwarteter Form belohnt.

Die Trainingsmöglichkeiten in Liekwegen waren nicht optimal, so dass sogenannte Trainingsstätten zum



Bernd Nenast, Gotthard Stache, Jürgen Hecht

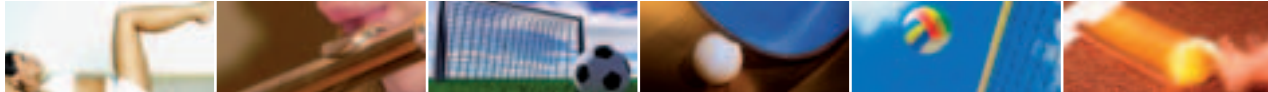
Trainieren in Obernkirchen, Bückeberg, Helpsen und Stadthagen mit dem zur Verfügung stehenden Bulli angefahren werden mussten.

Aus unzähligen Trainingsstunden resultierten nach und nach Erfolge und eine außerordentlich gute Gemeinschaft. Besonders hervorzuheben ist das Weitsprungergebnis von Jörg Bibow mit 7,28 m bei den Jugendmeisterschaften in Dortmund. Damit wurden die alten Kreisbestleistungen von Friedrich-Wilhelm Lehmann (MSV Bückeberg) mit 7,18 m und Friedel Schirmer (Deutschlands erfolgreichster Zehnkampftrainer) mit 7,11 m übertroffen.

Jörg konnte sein Weitsprungergebnis jedoch noch steigern und zwar auf 7,36 m (bis heute noch Kreisrekord).







Bei den jungen Damen, insbesondere Katja und Alexandra, die durch ihre Vielseitigkeit auf Bezirksebene erfolgreich waren, herrschte immer eine ausgelassene Stimmung und so war es nicht verwunderlich, dass immer mehr Leichtathleten zum TSV Liekwegen wechseln wollten. Nach und nach kamen hier beim Staffellauf oder in anderen Mehrkämpfen immer mehr gute Mannschaftsergebnisse zustande und das nicht nur im Schüler- sondern auch im Jugendbereich.

#### **Den größten Erfolg bis zum Schluss aufgespart!**

Das meisterliche Quartett in der 4 x 100 m -Staffel mit Melanie Hecht, Katja Bohnhorst, (beide vom TSV

Liekwegen) sowie Petra Plutta und Christiane Meyer starteten für die LG-Schaumburg und wurden Deutscher Amateurmeister in Minden,

vor dem TUS Köln, HSG Greifswald und der LG Bonn. Die Ära Leichtathletik endete nach fast zehn Jahren.

Jürgen Hecht





1910-2010





1910-2010

*In der Turnsparte wird das Vereinsmotto: „TSV Liekwegen – der Verein der Generationen verbindet, deutlich. Das Angebot der Übungsstunden reicht vom Eltern-Kind-Turnen für die jüngsten TSV-Mitglieder, die noch etwas wacklig auf den Beinen ihre ersten Geherfolge in der kleinen Liekweger Turnhalle feiern bis hin zu den Vereinsseniorinnen und -senioren, die sich an gleicher Stelle fit und aktiv halten. Dabei steht vor allem die Freude an der Bewegung und nicht der Leistungsgedanke im Vordergrund. Verbunden mit der ein oder anderen außersportlichen Aktion haben die 100 Jahre Turngeschichte im TSV Liekwegen Spuren hinterlassen, die im Folgenden ausschnittsweise betrachtet werden:*

Bereits bei Vereinsgründung 1910 war Turnen ein Bestandteil des „jungen“ TURN- und Sportvereins. Zu dieser Zeit blieb es aber den Herren vorbehalten, sich an Barren, Reck und Co. zu üben.

**1948/49**

### **Jetzt turnen auch die Frauen!**

Irene Torz, Gerda Just und Inge Schütte sind der TSV-Überlieferung nach die „Gründerinnen“ des Frau-

enturnens im TSV. Geturnt wurde zu der Zeit im Saal der Gastwirtschaft „Watermann“.



*Turnen im TSV Liekwegen!*

**1953**

### **„Engel mögen kraftvoll walten, schwer Errungenes zu erhalten.“**

Dieser ausdrucksstarke Spruch befindet sich über dem Eingang der 1953 erbauten Liekweger Turnhalle. Na, schon mal gelesen? Egal, gesünder als „Sprüche lesen“ ist turnen auf jeden Fall und das macht in der Turnhalle noch mehr Spaß als im Tanzsaal.

**1963**

### **Auf ein Neues!**

Am 30. April 1963 wurde das Fraueturnen – jetzt „Damengymnastik“ – vom damaligen 1. Vorsitzenden Heinrich Hofmeister neu gegründet. Unter der Leitung von Rosi Fügmann trafen sich bereits am ersten Übungsabend 15 Damen bei Cording

auf dem Saal – die Turnhalle wurde gerade renoviert. Ilse Mengeling unterstützte die Turnerinnen zu dieser Zeit sowohl an den Übungsabenden als auch bei zahlreichen Vorführungen musikalisch mit ihrem Akkordeon. Das diese Livemusik klare Vorteile hat erfahren die Damen eindrücklich bei einer der damals zahlreichen Aufführungen auf dem Sportplatz. Rosi Fügmann erinnert sich heute noch sehr genau an den Tag, als extra ein Coca-Cola-Bulli mit Lautsprechern auf den Sportplatz gefahren wurde, damit die einstudierte Bändergymnastik ganz modern nach Musik von der Kassette dargeboten werden konnte. Leider war diese jedoch erst zum Ende der Vorführung für Aktive und Zuschauer zu hören. Was lernen wir daraus: Ein Akkordeon hat keinen Lautstärkerregler, ein Kassettenrekorder schon!



*Bändergymnastik auf dem Sportplatz*



„Es tanzt der Bibabutzemann ...“

**1983**

### Ein Grund zum Feiern!

Am 30. April 1983 feierten 80 aktive bzw. ehemalige Turnerinnen gemeinsam mit ihren Männern das 20jährige Bestehen der „neuen“ Damengymnastik bei Cording auf dem Saal. In der Begrüßungsrede der damaligen Spartenleiterin Karin Teubner wird die Kreativität und Vielseitigkeit der Turndamen deutlich: „...Weiter möchte ich auf die Blumentombola hinweisen. Hier handelt es sich um Blumen, die mit viel Liebe von unseren Gymnastikdamen gezogen worden sind. ...“ Nicht nur der „grüne Daumen“, sondern auch die Backkünste der Turnsparte sind bis in die heutige Zeit immer wieder gern gesehene Unterstützung zahlreicher Vereinsfeste.



20 Jahre Damengymnastik v. l. Rosi Fügmann, Karin Teubner



20 Jahre Damengymnastik

**1985**

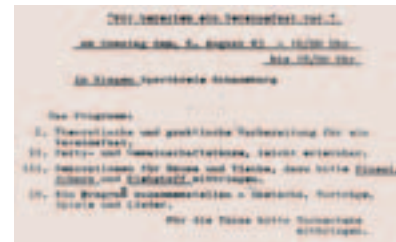
### Ehrenfrauenwartin Helene Wilhelmy

Im Juni 1985 wurde das 75-jährige Bestehen des TSV kräftig gefeiert. Anlässlich dieses Jubiläums hat die Turnsparte Helene Wilhelmy zur Ehrenfrauenwartin ernannt. Helene Wilhelmy hat seit „Neugründung“ der Damengymnastik 1963 genauestens Buch darüber geführt, wer wann in die Turnsparte Bereich Damengymnastik eingetreten ist und wie die Be-

### Spartenleiter/innen Turnen seit Vereinszusammenlegung 1953

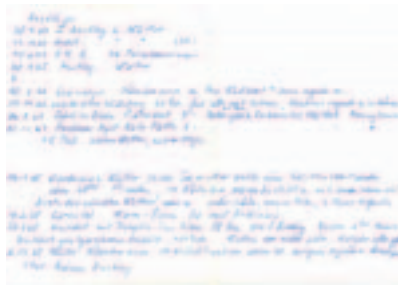
1953-1958 Fred Margraf  
 1958-1961 Wilhelm Schönbeck  
 1961-1974 Heinz Busche  
 1974-1975 Christa Tscherbner  
 1975-1979 Walter Blanke  
 1979-1980 Rudi Schönbeck  
 1980-1982 Gerda Gerlach  
 1982-1986 Karin Teubner  
 1986-1990 Monika Wieggrebe  
 1990-1994 Ursula Pasqualon  
 1994-1998 Monika Wieggrebe  
 1998-2004 Tanja Mosler  
 2004-2006 Birgit Schukowski  
 seit 2006 Nicole Brüggemann

teiligung bzw. das Wetter bei den zahlreichen Ausflügen war. Dank ihrer Aufzeichnungen wissen wir heute, dass bei den Wanderungen zum Gasthaus Walter – egal wie viel Damen mitgewandert sind – immer 14 Hähnchen bestellt wurden!



Einladung des BezirksSportbundes Hannover anlässlich der anstehenden 75-Jahr-Feier





Aufzeichnungen von Helene Wilhelmy –  
14 Hähnchen passen immer!

**1985**

### Die Senioren sind los!

Turnen hält fit! Dieses Motto gilt im TSV nicht nur für die Jüngsten, sondern seit 1985 auch für die reiferen TSV-ler. Dank Petra Watermann, die mit gezielten Übungen den ersten Zipperlein zu Leibe rückt, hebt sich der Altersdurchschnitt in der Turnhalle. Die 1985 neu gegründete „Seniorengruppe“ hat fast ein viertel Jahrhundert mit zahlreichen „Gründungsmitgliedern,“ gemeinsam geturnt.



Seniorenturnen 1994

**1987**

### Seniorinnen lieben die Geselligkeit!

Unter der Regie von Monika Wiegrebe fiel am 6. März 1987 der Startschuss für ein neues Highlight im TSV-Jahreskalender. Erstmals wurden alle TSV-Damen ab 50 Jahre zum geselligen Beisammensein eingeladen. An liebevoll dekorierten Tischen und in netter Gesellschaft, schmecken Essen und Trinken auch heute noch besonders gut. Dank so mancher kleinen Unterhaltungseinlage (1987: „Stadt- und Landfrauen“ – 2010: „Geschichten aus 1001 Nacht“) wird über den ein oder anderen „Klönabend“ – heutige Bezeichnung – noch lange danach gesprochen. PS So manches männliche TSV-Mitglied Ü50 würde da gern mal Mäuschen spielen!

**1988**

### Rosi Fügmann

#### 25 Jahre aktiv im TSV

Bereits seit Neugründung der Damengymnastik 1963 hat Rosi Fügmann die Regie in der Liekweger Turnhalle übernommen. Rosis Engagement reicht allerdings weiter über die „Damengymnastik“ hinaus. Besonders am Herz lagen ihr die jungen Turnmädchen. 1988 feierte Rosi somit ihr „silbernes Dienstjubiläum“

als Übungsleiterin im TSV. Vom 27. bis 29. Mai 1988 stand daher unter dem Motto „25 Jahre Turnen unter Leitung von Rosi Fügmann“ ein Damen-Wochenende im Altmühltal auf dem Programm. Doch 25 Jahre waren für Rosi noch nicht genug - zum Glück für den TSV! Noch heute ist Rosi immer einsatzbereit, wenn eine Übungsleiterin verhindert ist und sorgt dafür, dass die Halle nicht leersteht. Für dieses Engagement hat der TSV Rosi 2006 zum Ehrenmitglied ernannt.



... noch eine Liekwegerin

**80-er und 90-er Jahre**

### Leistungsturnen im TSV

Der Startschuss für die „Leistungsturnnära“ im TSV fiel, als die Liekweger Turnmädels Anfang der 80-er Jahre beim Bergturnfest auf dem Bückeberg mit super Leistungen





*Liekweger Damen im Altmühltal*



*Leistungsguppe*

überzeugten. Rosi Fügmann formte daraus eine Leistungsgruppe, die auf Anhieb den 3. Platz auf Gauebene erreichte und 1988 die Gau-Mannschafts-Meisterschaft nach Liekwegen holte. Mit dem Schauturnen in der Nienstädter Turnhalle endete im Dezember 1993 Rosis Übungsleiterzeit der Turnmädel.



*Kreismeisterschaften 1993 „Nina Watermann turnt fehlerfrei“*

2003

**Nordic Walking – TSV voll im Trend!**

Die neue Trendsportart startete im TSV mit Kursen, die Daniela Barth zweimal wöchentlich anbot. Da Daniela eine Ausbildung zum Nordic-Walking-Instruktor hat, konnte von der Pieke auf das gesunde und richtige Walken mit Stöcken trainiert werden. Der Verein schaffte Walkingstöcke an, die den Teilnehmern kostenlos zur Verfügung stehen. Über die Jahre wurden mehrmals Kurse angeboten, die zeitweise sogar von den Krankenkassen bezahlt wurden. Somit waren die TSV-Walker immer auf dem neuesten Stand. Kleine Fehler, die sich eingeschlichen hatten, konnten schnell wieder korrigiert werden. Ein- bis zweimal im Jahr fand sonntags die „Suppenrunde“ statt. Hier konnten alle Vereinsmitglieder und Freunde unter-

schiedlich lange Strecken walken. Zum Abschluss traf man sich in der Waldklause, aß sich an Traudls köstlichen Suppen satt und genoss das gesellige Beisammensein.

Seitdem Daniela den Verein verlassen hat, bietet der TSV dreimal wöchentlich Lauftreffs unter der Regie von Frauke Krösche, Silvia Wilharm und Rosi Fügmann an. Neben dem sportlichen Aspekt darf auch hier das gemütliche Beisammensein nicht zu kurz kommen. Schon traditionell findet zweimal im Jahr ein gemeinsames Walken aller drei Lauftreffgruppen statt. Dieses klingt mit einem gemütlichen Beisammensein aus und wird abwechselnd von den Gruppen organisiert. Über die Jahre hat sich eine eingeschworene Gemeinschaft gebildet, die sich immer wieder auf neue „Mitwaker“ freut. Weiter so!!!



*Nordic-Walking – gesunder Sport an der frischen Luft*

2008

**Lauenhagen – Hawaii – Liekwegen**

Im Frühjahr 2008 buchte der TSV die Extremsportlerin Monika Wille aus Lauenhagen für ein paar Nordic-Walking-Trainingseinheiten. Nach dem Motto: „Eben noch beim Ironman auf Hawaii - jetzt schon beim TSV Liekwegen!“ genossen die TSV-Walker mit guter Laune ihr Training. Frisch auf den neusten Stand gebracht, geht das vereinsinterne Training fleißig weiter - auch wenn aus dem Nordic-Walking manchmal ein „Nordic-Talking“ wird.

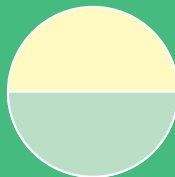
**Die Turnsparte in Zahlen**

Gründung: 1910

Spartenleiter: Nicole Brüggemann  
stellv. Spartenleiter: Christine Schaper

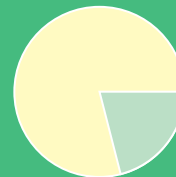
Mitglieder: 206

50% Kinder / Jugendliche



50% Erwachsene

79% weiblich



21% männlich



### Nicole Brüggemann

Spartenleiterin Turnen  
Hannoversche Str. 25a  
31688 Nienstädt  
Tel. 05724 399552

eMail: nicole.brueggemann@gmx.de

**Liebe Turnerinnen und Turner,  
Walkerinnen und Walker,  
liebe Freunde und Sponsoren des  
TSV Liekwegen, liebe Liekweger!**

Es ist fast geschafft. Wenn Sie das druckfrische Exemplar dieser kombinierten Vereins-Zeitungs-Chronik in

Händen halten, ist der 100. Geburtstag des TSV Liekwegen e.V. zum Greifen nah. Dank meiner Wiederwahl auf der Spartenversammlung im Februar 2010 habe ich nun die Aufgabe, auch in dieser besonderen Ausgabe über das Spartenleben zu berichten. Doch – eine besondere Ausgabe bedarf auch eines besonderen Berichts. So habe ich die einzelnen Gruppen der Turnsparte gebeten, frei nach dem Motto: „Wir turnen bzw. walken im TSV Liekwegen!“, eine Stellwand zu gestalten. Mit Freude habe ich festgestellt, dass meine Idee überall auf offene Ohren gestoßen ist und sämtliche Kreativitätspotentiale der Spartenmitglieder sofort angezapft wurden. Das Ergebnis kann sich sehen lassen und ist so abwechslungs-



*Eltern-Kind-Turnen mit Rosa Siersleben;  
Donnerstag 17:00 bis 18:00 Uhr;  
Alter ca. 3 bis 6 Jahre*

reich und bunt wie unser Spartenangebot. Danken möchte ich allen Aktiven, die an der Gestaltung der Stellwände beteiligt waren. Ein besonderes Dankeschön geht an dieser Stelle an Madeleine Chevalier-Palm vom Atelier Chevalier in Stadthagen für die gelungenen Fotos der „großen“ Turnerinnen und Turner, an Martina Reis für die künstlerische Darstellung der Lady Fitness-Gruppe und an meinen Vater für die Anfertigung der Stellwände. Wer die Kunstwerke im Original betrachten möchte, ist herzlich eingeladen zu unseren Jubiläumsveranstaltungen. Ich freue mich darauf, viele von Ihnen/Euch dort zu treffen.

Herzliche Grüße  
Nicole Brüggemann



*Turnen mit Sandy Siersleben u. Annika Tadge;  
Mittwoch 17:00 bis 18:00 Uhr;  
Alter ca. 6 bis 10 Jahre*





Eltern-Kind-Turnen mit Stefanie Schünke;  
Mittwoch 16:00 bis 17:00 Uhr;  
Alter ca. 1 bis 3 Jahre



Ladyfitness mit Stefanie Schünke und  
Christine Schaper;  
Mittwoch 19:30 bis 20:30 Uhr



Nordic-Walking mit Frauke Krösche,  
Silvia Wilharm und Rosi Fügmann



Turnen mit Christine Schaper und Torsten  
Brüggemann; Mittwoch 18:00 bis 19:30 Uhr,  
Alter ca. 10 bis 18 Jahre



Gymnastik mit Birte Vollmer, Dienstag 19:00  
bis 20:00 Uhr und 20:00 bis 21:00 Uhr/  
Gymnastik mit Petra Watermann; Mittwoch





1910-2010

# Erleben Sie Treppenvielfalt pur!

www.besser-treppen.de



**Nicht nur für  
Neubauer!**  
(Auch für Umbau + Renovierung)

Finden Sie Ihre Traumtreppe – entdecken, schauen, probegehen  
auf 400 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche in unserer TreppenGalerie.  
Rufen Sie an, wir beraten Sie auch gern vor Ort.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

## Besser Treppen GmbH

Am Steinhauerplatz 7, 31683 Obernkirchen  
Telefon 0 57 24 / 9 83 84, Fax 0 57 24 / 9 83 89  
info@besser-treppen.de

Schausonntag:  
1. Sonntag im Monat von 10.00 - 16.00 Uhr



**Besser  
TREPPEN**

Das Original

1910-2010

**Instrumente, Noten und Uniformen machen unsere Sparte noch lange nicht komplett. Über die Musik werden Jung und Alt zu Vertrauten, Kameraden, Gefährten, Freunden und einer starken Gemeinschaft. Hier einige Eindrücke aus den letzten 100 Jahren:**

#### 1914

Gründungsjahr (Lehrer beschafften Trommeln und Flöten und brachten einigen Schulkindern das Musizieren bei) Aufgrund des 1. Weltkrieges und der nachfolgenden Inflation kam das Vereinsleben jedoch zunächst leider zum Erliegen.

#### 1924

begann der systematische Aufbau des Spielmannszuges. Leider ist uns der Gründer des Zuges nicht bekannt. Trotzdem soll nicht unerwähnt bleiben, dass die damals schon Älteren, die das Spiel während Ihrer aktiven Militärdienstzeit vor dem ersten Weltkrieg erlernt hatten, es gewesen sind, die den Turnern die ersten Flötentöne beibrachten und sie mit dem Umgang der Trommelstöcke und dem Kalbfell vertraut machten. 1924 war es dem damaligen Vereinsvorsitzenden Heinrich Brauns zu verdanken, dass der Spielmannszug voll einsatzfähig wurde.

#### 1927

nahm der Spielmannszug an der ersten Großveranstaltung (das 1. Nordwestdeutsche Treffen der Spielleute in Bremen , mit über 1.000 Spielteuten) teil.

Einen Rückschlag gab es zu Beginn des 2. Weltkrieges.

Instrumente wurden in die Ecken gestellt und einige Mitglieder wurden zum Wehrdienst eingezogen. Leider sah man einige Kameraden nie wieder.

Nach dem Krieg wurde durch einige ehemalige Musikanten der Spielmannszug wieder aufgebaut. Es wurde die erste Lyra sowie Fanfaren, Trompeten, Tenorhörner und Zugposaunen angeschafft.



Himmelfahrt 1957



Bergturnfest 1961





**1971** fand in Liekwegen das 7. Landestreffen der Spielmanns- und Musikzüge statt. Teilnehmerzahl 1.100 Spielleute. Der Musikzug und Turnerband wurde gegründet.

**1982** löste sich der Musikzug (Trompeten, Fanfaren, Posaunen) auf. Zu wenig aktive Spielleute waren vorhanden.



*Schützenfest 1981 in Obernkirchen*

**1982** musizierten wir das 1. Mal anlässlich des Karnevals in Bergisch Gladbach und sind dieser Veranstaltung auch bis heute noch treu geblieben.

**1983** verstarb Wilhelm Kellermeier, welcher maßgeblich am Aufbau und Erhalt der Spielmannszugs-Sparte beteiligt war. Über die Jahre folgten viele Bundeslehrgänge an der Bundesmusikschule, an welchen unter

anderem die Leistungsabzeichen D1 und D2 erworben wurden, sowie Lehrgänge mit befreundeten Spielmannszügen im JBF- Zentrum. Was wären wir Musikanten in den letzten Jahrzehnten ohne unsere Stabführer gewesen, welche uns bei jeder Veranstaltung führten und leiteten...

chronologisch wie folgt: Heinrich Brauns, Wilhelm Kellermeier, Manfred Heumann, Jörg Weigel, Dirk Niemeier (aktuell) und ohne Dieter Niemeier welcher sich seit ca. 40 Jahren ehrenamtlich in unserer musikalischen Ausbildung der Querflöten engagiert. Jetzt aktuell im Jubiläumsjahr unseres Vereins befinden sich wieder 4 Mädchen in seiner Ausbildung und erlernen fleißig von Dieter das Querflöte spielen.

**1993** wurde eine Untergruppe des Spielmannszuges ins Leben gerufen. Die Running Potatoes (rennenden Kartoffeln).

Diese Gruppierung aus aktiven Musikanten unserer Sparte wird immer zu besonderen Anlässen rund um Spielmannszugsmitglieder (z.B. Polterabende, Hochzeiten und runden Geburtstagen) aktiv. Spezialisiert haben sich die Running Potatoes (wel-

che aus ca. 8 – 12 Personen bestehen) auf die Rubriken Gesang und Performance.

Seit 40 Jahren musizieren wir anlässlich unserer heimischen Schützenfeste. Dazu gehören: Bückeberg, Obernkirchen und Stadthagen.

Aber auch über die Grenzen des Schaumburger Landes sind wir seit über 10 Jahren fest etabliert. Rund um Porta (Neesen, Minden, Holzhausen und Lohfeld) verpassen wir „fast“ kein Schützenfest.

**2004** feierten wir im Mai unser 90jähriges Jubiläum. Anlässlich dieses Festes nahmen wir unsere 1. CD auf und aktivierten die „alten“ Rotts in Liekwegen. Das Rottfrühstück am Samstag war mit ca. 350 Einheimischen und Gästen gut besucht. Der Sonntag stand dann ganz unter dem Zeichen der Musik.

Ca. 200 Musiker (befreundete Spielmannszüge, Bückeberger Jäger, Trachtenkapelle und Trachtengruppe sowie ein Liekweger Spielmannszug der ehemaligen Aktiven) bereicherten unseren Kommers.

Im gleichen Jahr gratulierten wir musikalisch noch Hallo Spencer im Heidepark.





*Spielmannszug der ehemaligen Aktiven*

### 2005

Teilnahme am Bundesschützenfest in Uelzen. Der Tag war für uns leider feucht fröhlich, da wir den ganzen Tag im Regen musizieren mussten.

### 2006

aktuell Teilnahme an oben aufgeführten Veranstaltungen (Turnfeste, Schützenfeste, Lehrgängen usw.) und immer noch viel Spaß an der Musik sowie gemeinschaftlichen Unterneh-

mungen. Die Spielmannszugssparte freut sich auf die 100jährige-Mai-Festwoche und auf weitere schöne Jahrzehnte im TSV-Liekwegen.

### Turnfeste und Wettbewerbe

1958 in München  
1978 in Hannover  
1981 in Villach  
1991 in Graz  
1994 in Hamburg

### Spartenleiter

bis 1924 Heinrich Brauns  
1925-1980 Wilhelm Kellermeier  
1980-1981 Dieter Fischer  
1982-1988 Friedrich-Wilhelm Kappmeier  
1989-1991 Jörg Weigel  
1992-2006 Frank Busche  
seit 2006 Milena Horn

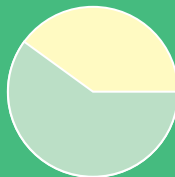
1996 in Krems  
2001 in Salzburg  
2006 in Linz

Früher auch rege Teilnahme an diversen Niedersächsischen- sowie Bezirks- und Landesturnfesten. Ca. 4 mal Teilnahme des Spielmannszuges am Wertungsmusizieren. Immer den 2. Rang der Mittelstufe erreicht.

### Der Spielmannszug in Zahlen

Gründung: 1914  
Spartenleiter: Milena Horn  
stellv. Spartenleiter: Dieter Niemeier  
Mitglieder: 35

40% Kinder / Jugendliche



60% Erwachsene

46% weiblich



54% männlich



### Milena Horn

Spartenleiterin Spielmannszug  
Blumenbruch 24  
31688 Nienstädt  
Tel. 05724 391391  
eMail: milena\_horn@web.de

### Hallo Zusammen!

Endlich ist er da, der ersehnte Frühling. Aber auch trotz des harten Winters sind wir auch in diesem Jahr am Valentinstag zum 30. Mal mit einem vollbesetzten Bus in Richtung Bergisch Gladbach gestartet. Die aktiven Spieler, dieses Jahr im komplett neuem Outfit, mussten im Vorort Sand pünktlich um 10.00 Uhr spielbereit parat stehen. Aber unser erfahrener Busfahrer Ralf, der uns schon so oft chauffiert hat, hat es trotz der widrigen Straßenverhältnisse mal wieder auf die Minute geschafft.

Es ist jedes Jahr schön zu beobachten, wie aus Anti-Schaumburger-Karnevalisten, plötzlich Plüschhasen, Clowns ... werden, die bei



„Mer lasse d'r Dom en Kölle“ plötzlich lauthals mitsingen und tanzen und den ganzen Tag super gelaunt sind. Sollte es noch ein paar heimliche Karnevalsfans geben, der nächste Termin ist der 06. März 2011.

Eine Woche später hatten wir das nächste große Event. „BINGO“. Die Mitspieler verfolgten spannungsgeladen, wie unser Michael Thürnau mit großer Souveränität die Kugeln





aus der Maschine holte, um dann die gezogene Nummer zu verkünden. Da von den Organisatoren jede Menge Präsente gesammelt wurden, musste niemand mit leeren Händen nach Hause gehen und so konnten sich die Gewinner über Gutscheine, Mettwürste, Bücher, CDs, DVDs,



Müslischalen, Surfbretter... freuen. An dieser Stelle noch mal vielen Dank!

Da die Saison für uns erst im Mai richtig losgeht, kann ich nur einen kleinen Überblick über die kommenden Termine geben. Als große Veranstaltungen stehen die Schützenfeste in Neesen, Pollhagen, Lohfeld und Holzhausen und das „Freischießen“ in Minden auf dem Plan.

Leider mussten wir auch in diesem Jahr wieder einige Termine absagen, da es zu Überschneidungen gekommen wäre.



Vom 10.07. – 18.07.2010 heißt es dann wieder „Reif für die Insel“. Norderney wir kommen. Zum dritten Mal wollen wir wieder die raue Nordseeluft genießen, die Gäste mit unserer Musik erfreuen und natürlich den Spaß nicht zu kurz kommen lassen. Nach diesem doch eher harten Winter, hoffen wir auf schönes Wetter. Aber auch wenn uns der Wettergott einen Strich durch die Rech-

nung machen sollte, werden wir bestimmt wieder ein paar tolle Tage erleben.

Zurzeit haben wir in unseren Reihen 31 aktive Spieler, im Alter von 11 bis 68 Jahren. Ohne Werbung konnten wir 8 neue Flötistinnen begeistern, die seit Januar bei unserem Dieter, bzw. bei Milena in der Ausbildung sind.



Lea, Kim, Pia. Merrit, Annemarie, Nina, Alina und Imke: Wir bauen auf Euch. Wenn ihr weiter so fleißig übt wie bisher, dann dauert es auch gar nicht lange, und ihr könnt mit uns durch die Straßen ziehen und eure ersten Auftritte genießen.

So, nun bleibt mir nur noch, uns allen ein abwechslungsreiches, unterhaltsames Jubiläumswochenende zu wünschen.

Auf einen schönen Sommer

Frank Busche  
Pressewart Spielmannszug

Kühlungsborn



Seebad mit Flair



Appartementanlage

Die Schaumburg

[www.die-schaumburg.de](http://www.die-schaumburg.de)

100 m bis zum Meer  
Modern eingerichtet, komfortabel  
Ruhige Wohnlage

Fragen zu den Wohnungen 4, 12, 13  
Beantworten wir Ihnen gerne:

Friedrich-Wilhelm Homeier  
Cornelia Homeier-Carganico  
Bergholzstrasse 5  
31688 Liekwegen  
05721 77769

Vermietung: Reinhilde Kriesen  
0160 3372400

**Hitzemann & Kretschmer**

vereidigter Buchprüfer, Steuerberater



**Höchstleistung  
für Ihren  
Erfolg!**

**Steuerberatung  
Unternehmensberatung  
Marketing**

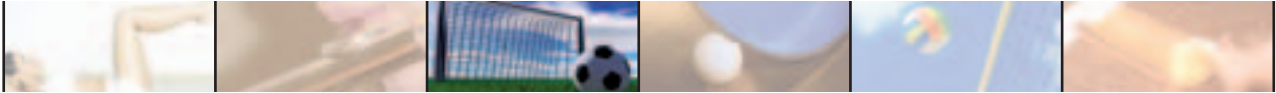
Forststraße 8, 31688 Nienstadt

Tel. 05724/95080 \* Fax: 05724/950830

e-mail: [ghi@hitzemann-intax.de](mailto:ghi@hitzemann-intax.de) \* [www.hitzemann-intax.de](http://www.hitzemann-intax.de)

1910-2010





*Fußball im TSV bedeutet Kameradschaft, Teamgeist, Hilfsbereitschaft und Erfolg. Die Fußballsparte versucht stets das zu sein, was Amateur- und Breitensport ausmachen sollte. Wir wollen Spaß am Fußball haben, nette Leute treffen, ehrenamtliche Aufgaben bewältigen und zu guter Letzt natürlich auch so erfolgreich wie möglich Fußball spielen.*

### **Die Fußballsparte im TSV blickt auf eine lange und bewegte Geschichte zurück.**

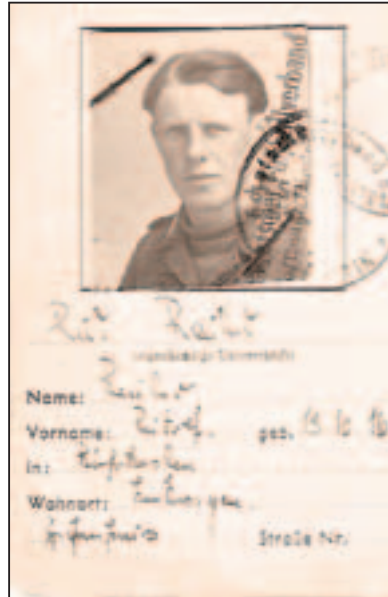
Hier ein paar ausgewählte Highlights:

#### **1920 – 1945**

Im TSV wird erstmals Fußball gespielt. In den folgenden Jahren entsteht der Sportplatz am Waldrand. Während des 2. Weltkriegs ruht der Spiel- und Trainingsbetrieb.

#### **1946**

Im März findet das erste Fußballspiel nach dem Krieg statt. Der TSV bestellt zwei Fußbälle bei der Braunschweiger Turn- und Sportgerätefabrik – leider vergeblich, der Auftragseingang über Bälle sei so „ungewöhnlich umfangreich“, dass man z.Zt. keine neuen Lieferverpflichtungen eingehen könne.



*Der älteste noch vorhandene Spielerpass*

Im Mai versucht der Verein, 33 Paar Fußballschuhe zu beantragen – der Antrag wird von der militärischen Besatzungsregierung abgelehnt, da Leder unter Kontrolle stehe.

#### **1948**

Die erste Umkleidebarracke aus Holz entsteht. Der Sportplatz muss umgebaut werden, da die Abmessungen den Regeln nicht genügen. Die ersten Meter wurden in Eigenarbeit geleistet. Der felsige Boden erforderte im weiteren Verlauf die Beauftragung einer Fachfirma.

#### **1954**

Die inzwischen älter gewordenen „Gründungs-„Fußballer der 20er und 30er Jahre verspürten wieder Lust, sportliche Duelle gegen benachbarte Vereine auszutragen. So fand in diesem Jahr am Himmelfahrtstag das erste Lieweger „Alt-Herren-Fußballturnier“ statt.



*In Zukunft wurde das Himmelfahrtsturnier bei Wind und Wetter ausgetragen...*

#### **HARTE JUNGS:**

##### **Heute kaum noch vorstellbar:**

**B**is 1948 mussten sich die Spieler im Wald umziehen und gewaschen wurde sich nach den Spielen bis 1959 mit dem klaren, oft aber sicherlich eiskalten Wasser des Schierbachs. Früher war alles besser



# DAS FÄHRT MAN DIESEN FRÜHLING.

FREUDE BEGINNT MIT DEN BMW CABRIO-MODELLEN.

## Autohaus Becker-Tiemann

... ein gutes Gefühl

Schaumburg GmbH & Co.KG

Bergdorfer Straße 42  
31675 Bückeberg  
05722-8930-0

Vornhäger Straße 59  
31655 Stadthagen  
05721-9740-0

[www.becker-tiemann.de](http://www.becker-tiemann.de)



Ihr Partner in:

Bünde • Bückeberg • Lemgo • Lübbecke • Minden • Stadthagen • Stolzenau

1910-2010

**1960**

Das Himmelfahrtsturnier wird immer größer. Anlässlich des 50-jährigen Vereinsjubiläums nehmen 10 Mannschaften teil. Außerdem spielte die A-Jugend von Hannover 96 gegen unsere A-Jugend (Endergebnis 3:3)

**1964 – 1966**

Der Umbau des Sportplatzes behindert den Spielbetrieb. Die Spiele und Turniere wurden auf der „Alm“ ausgetragen, eine im Dorf liegende, abfallende Wiese.

**1968**

Gründung der Jugendspielgemeinschaft mit dem TuS Sülbeck. Nienstädt tritt im Jahr 1980 bei.

**1970**

50 Jahre Fußball im TSV. Das Himmelfahrtsturnier findet ganzjährig mit 16 Mannschaften statt

**1973**

Der Sportplatz in Liekwegen erhält eine Flutlichtanlage. (Typisch TSV: die Installation erfolgt in Eigenarbeit)

**1978**

25 Jahre Alt-Herren-Pokalspiele in Liekwegen.



Die Initiatoren des Himmelfahrtsturniers:  
Gerd Keck, Karl Lübke, Karl Cording

## ORDENTLICH GEFÜHRTE SPARTE:

Seit 1947 gibt es ein Fußball-Kassenbuch im TSV, worin alle Ausgaben nachlesbar sind. Eine interessante Lektüre, hier einige Beispiele:

0,30 DM für ein Ferngespräch nach Steinbergen (1947)

10 Flaschen Weinbrand für die Jugendbetreuer

125,05 DM für Torwartausrüstung Dieter Lücking (1975)

## Spartenleiter Fußball seit der Vereinszusammenlegung 1953

1953-1956 Heinrich Hofmeister  
1957 Karl Mengeling  
1958-1959 Karl Cording  
1960-1971 Gerd Keck  
1972-1973 Friedrich Cording  
1974 Gerd Keck  
1975-1977 Friedrich Cording  
1978-1979 Peter Wilhelm  
1980-1981 Gerd Keck  
1982-1987 Andreas Baar  
1988-1989 Dirk Köpper  
1990-1995 Winfried Watermann  
1996 Thorsten Langer  
1997-2001 Wolfgang Baar  
2002 Carsten Mosler  
2003-2008 Jörg Lücking  
seit 2009 Jens Dralle

**1987**

Die erste Herrenmannschaft steigt in die Kreisliga auf.



Die „Helden“ von '87

**1998**

Oberhalb des Sportplatzes entsteht die Grillhütte. Sie soll Zeuge mancher „Liekweger Nacht“ werden. Siege werden hier gefeiert, Niederlagen ertränkt. Es wird erzählt, es sollen hier sogar schon Außerirdische gelandet sein.

**1998**

Die Erste wird Vizemeister der Kreisklasse und verliert das Aufstiegs-spiel in Lauenhagen gegen Riehe knapp mit 1:2.



Die „Helden“ von 2000

**2000**

Die Geduld hat sich gelohnt. Die Erste steigt nach Gewinn des Aufstiegs-spiels gegen den TuS Lüdersfeld in die Kreisliga auf.

**2003**

Die Erste gewinnt den Kreispokal.

**2006**

Beim VGH-Fairness-Cup wird der 2. Platz gewonnen.

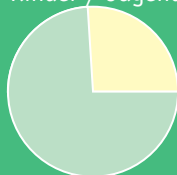
**2009 – 2010**

Das Sportgelände wird immer professioneller: Es entstehen Auswech-selbänke und der Ballfangzaun zum Wald (wie immer: Eigenleistung, wie immer: Danke an den „Bautrupp“!)

### Die Fußballsparte in Zahlen

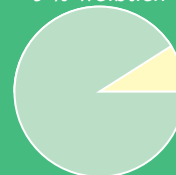
Gründung:	1920
Spartenleiter:	Jens Dralle
stellv. Spartenleiter:	Benjamin Giesker
Mitglieder:	289
Mannschaften:	10 Jugend 4 Erwachsene

26% Kinder / Jugendliche



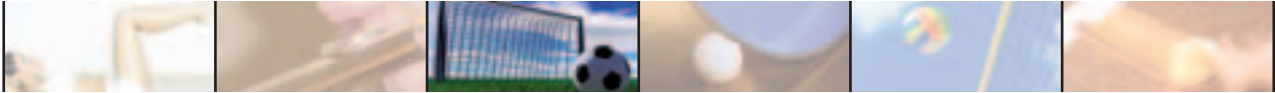
74% Erwachsene

9% weiblich



91% männlich





**Jens Dralle**  
Spartenleiter Fußball  
Hauptstraße 59  
31693 Hesse  
Tel. 05721 934147  
eMail: drallejens@gmx.de

*Nachdem wir nun einen wunderbaren Rückblick auf die bewegenden und ereignisreichen Jahre des Fußballs im TSV erlebt haben, kommen wir nun zurück zur Aktualität.*

Zurzeit stellt der TSV Liekweg drei Herren- und eine Altseniorenmannschaft. Dies ist für die heutige Zeit sehr beachtlich und es ist besonders hervorzuheben, da allein in der Gemeinde Nienstädt noch zwei weitere Vereine Fußballmannschaften haben und es in der nahen Umgebung noch weitere Vereine gibt. Weiterhin stellt der TSV Liekweg zurzeit 6 Schiedsrichter.

Für einen Verein unserer Größe ist das eine große Leistung.

## **1. Herren Wundertüte**

„Unsere Erste“ spielt nun schon seit 9 Jahren in der Kreisliga, mal mehr, mal weniger erfolgreich. Für einen Verein, der darauf verzichtet Spieler mit Geld zu locken, sondern nur auf Teamgeist und Kameradschaft setzt, ist dies ein toller Erfolg. Der blieb in dieser Saison bis jetzt leider aus. Nach einer verkorksten Hinrunde, soll dennoch versucht werden die Klasse zu halten. Ich würde gerne schon von ersten Erfolgen sprechen, aber der diesjährige Winter hat bis zu diesem Zeitpunkt keine Spiele möglich gemacht.

## **2. Herren Improvisationskünstler**

Die „Zweite“ spielt in der 1. Kreisklasse. Die Mannschaft zeigt sich fast jede Woche mit einem neuen Gesicht, da Spieler ausfallen oder abgegeben werden müssen. Lob gibt es diesen Winter für das regelmäßige Training im Soccerpark.

### **DER VEREIN, DER GENERATIONEN VERBINDET:**

*B* Bei einem Spiel der zweiten Herrenmannschaft im Jahr 2008 standen vier Spieler aus einer Familie auf dem Platz: Ulli Struckmeier spielte zusammen mit seinen drei Jungs im Trikot des TSV.

1910-2010



### 3. Herren Trainingsweltmeister

Die Dritte spielt in der 3. Kreisklasse. Ich habe noch nie eine 3. Mannschaft gesehen, die mit so vielen Leuten und so regelmäßig trainiert. Und das bei jedem Wetter. Respekt!

### Alt-Senioren Minimalisten

Die Alt-Senioren quälen sich so durch die Saison in der 1. Kreisklasse. Es mangelt an gesunden Spielern. Hoffnung gibt, dass einige Herrenspieler bald die Altersgrenze von 40 Jahren knacken.

### Schiedsrichter

An dieser Stelle möchte ich unsere Schiedsrichter mal namentlich er-

wähnen, da ich diesen Leuten danken möchte. Es gibt nämlich immer weniger Schiedsrichter. Unsere 6 sind Gottfried Wenger, Moshos Katsagonas, Guiseppe D'Amico, Marcel Thon, Lennard Braun und Mike Rückert



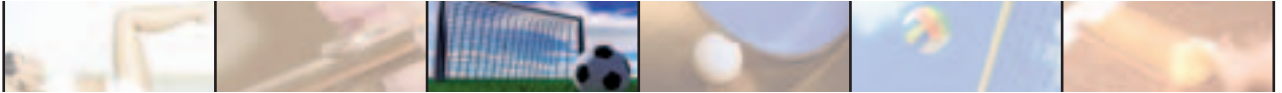
### Dank

Zu guter letzt möchte ich mich noch bei allen Leuten, die die Fußballsparte unterstützen oder aktiv in ihr mitarbeiten recht herzlich bedanken.

Drei Personen möchte ich ganz besonders hervorheben.

Günter Tegtmeier, welcher jahrelang Kassierer der Sparte war und seine Arbeit immer vorbildlich erledigt hat und selbst „Dagobert Zimmermann“ zufrieden stellen konnte. Weiterhin danke ich Bernd Hasemann, der in den Jugendfußball des TSV und der JSG soviel Zeit, Arbeit und Herzblut investiert.

Und zu guter letzt danke ich noch Ulli Struckmeier, der sich liebevoll um den Platz und all seiner „hügel-machender Mitbewohner“ sorgt.

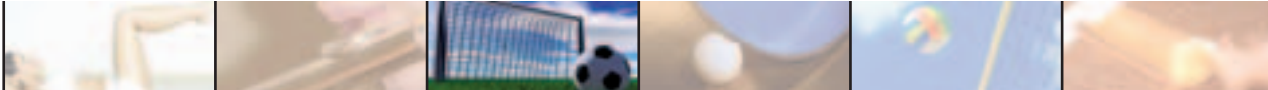


FUSSBALL

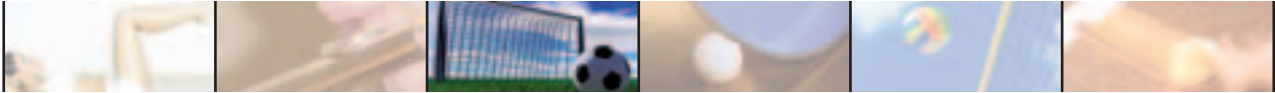


1910-2010

Vehling







## Jugendfußball

### Mannschaften

Der Jugendfußball des TSV Liekwegen findet schon seit einigen Jahrzehnten in einer Jugendspielgemeinschaft mit dem TuS Sülbeck und dem SV Nienstädt statt.

Zurzeit sind in der JSG alle Altersklassen vertreten. Es gibt eine G- und F-Jugend, zwei E-Junioren, eine D7- und eine D11-Mannschaft. Weiterhin gibt es eine C-, B-, sowie eine A-Jugend. Zusätzlich zu den Jungen gibt es noch eine B-Juniorinnenmannschaft. Alle Mannschaften spielen momentan auf Kreisebene.

### Aktivitäten

Die JSG veranstaltet jedes Jahr eine Menge an Aktivitäten. Hier will ich auf ein paar Highlights näher eingehen.

### Fußballschule

Seit ein paar Jahren veranstaltet die JSG ein Fußballwochenende in Zusammenarbeit mit der Fußballferienschule Thormählen. An diesem Wochenende ist für die Kids von morgens bis abends Fußball angesagt. Die Fußballschule ist vom 10.–12.09.2010 wieder bei der JSG zu Gast.

### Ferienfreizeit Norderney

Auch die Ferienfreizeit auf Norderney ist seit längerem im Programm der JSG vertreten. Mal fahren nur die „Jungs“, dann wieder nur die „Mädels“. Egal welche Gruppe, die Fahrt ist immer ein tolles Erlebnis für Kinder, aber auch für die Betreuer.

### „Beach-Soccer“ auf Norderney

Manches Jahr wurde auch der „Beach-Soccer-Cup“ in Norderney in Angriff genommen. Hier benötigt man jedoch Losglück, da es so viele Bewerber für das Turnier gibt, das letztendlich das Los entscheidet, ob man dabei ist. Nach Glück im letzten Jahr, ist man dieses Jahr leider nicht vertreten. Aber nächstes Jahr versucht man es erneut.

### A-Jugend Hallenmasters

Seit einigen Jahren wird beim Fußball-Hallen-Masters auch ein A-Jugend-Hallen-Masters ausgetragen. Zu diesem Turnier gibt es zwei Qualifikationsturniere, wovon die JSG eines der Turniere in Helpsen ausgerichtet. Im Jahr 2008 schaffte die A-Jugend sogar durch einen 2. Platz beim eigenen Turnier den Sprung in die Endrunde

### B-Jugendhallenturnier

Premiere in diesem Jahr feierte das Hallenturnier der B-Jugend. Dort war die JSG der einzige Vertreter aus Schaumburg. Alle anderen Vereine kamen aus den Regionen Hannover, Nienburg und Hameln und spielen in höherklassigen Ligen.

Für die Mannschaft der JSG war es daher eine schöne Erfahrung mal gegen andere Gegner zu spielen und für die Zuschauer ergaben sich schöne, spannende Spiele.

### Dank & Fazit

Der Jugendfußball in der JSG und damit auch beim TSV Liekwegen lebt. Jedoch darf man sich nicht blenden lassen.

In der heutigen Zeit ist es schwer geworden, Leute für eine ehrenamtliche Tätigkeit zu finden, und Jugendliche haben noch viele andere Angebote als „nur“ Fußball zu spielen.

Deshalb erstmal ein großer Dank an alle, die die JSG unterstützen. Es wäre schön, wenn sich noch weitere Leute bereit erklären würden, Aufgaben in der JSG zu übernehmen. Und umso besser unser Angebot der JSG an Trainern und Aktivitäten ist, umso mehr Jugendliche können wir begeistern, der JSG beizutreten.



**raumausstattung**  
jürgen bake

birkenweg 1  
31688 nienstädt

Telefon 05721 / 75471

Fax 05721 / 82195

fußbodenbelag  
polstermöbelherstellung  
möbelfachhandel

**Elektro Bölsing**  
Elektrotechnikermeister

- Verkauf sämtlicher Elektrogeräte
- Elektroinstallationen jeglicher Art
- Blitz- und Überspannungsschutz
- Klingel- und Gegensprechanlagen
- Sat- und Telefonanlagen
- Einbruchmeldeanlagen
- Fotovoltaikanlagen
- Kundendienst

Liekweger Str. 115 · 31688 Nienstädt

**Tel. 0 57 24 - 39 13 39**

Fax 0 57 24 - 97 15 84 · E-Mail: [elektroboelsing@web.de](mailto:elektroboelsing@web.de)

**Die Tischtennispartei sieht sich seit Gründung nicht nur in sportlicher Sicht, sondern integriert die Familien und Generationen der Aktiven in das Spartenleben immer mit ein. Sport und Familie gehören untrennbar zusammen.**

### Was ist in den letzten 30 Jahren so geschehen?

**1978**

Ein Tischtennisturnier der besonderen Art wird ins Leben gerufen. Das Neujahrsturnier für 3er Mannschaften (1 Dame und 2 Herren eines Vereins), wobei der Sport gleichrangig zu zwischenmenschlichen Kontakten stand. Die ersten Ausspielungen fanden in der Nienstädter Sporthalle statt mit teilnehmenden Mannschaften nur aus Schaumburg. Besonders der Termin mit dem ersten Wochenende im Januar sollte später noch große Bedeutung erlangen.



**1980 – 1990**

Die Zahl der aktiven Tischtennispielerinnen und Spieler steigt stetig und die Trainingsaktivitäten zeigen Früchte. Damen wie auch Herren steigen in die Bezirksklassen auf und machen jetzt Liekwegen über das Kreisgebiet hinaus bekannt. Berühmt und berüchtigt sind die Teilnahmen an Turnieren in und um Hannover. Die Liekweger traten zahlreich und fröhlich auf, eigentlich mehr ein Heerlager mit Spiel und Spaß, der gleichrangig mit dem Tischtennis war.

Das Neujahrsturnier wird immer beliebter und immer mehr Mannschaften, nicht nur aus Schaumburg sondern auch aus den Kreisen Hannover und Hildesheim, finden den Weg ins Herz von Schaumburg. Die Nienstädter Sporthalle wird bald zu klein und es folgt der Umzug in die Kreis-sporthalle Helpsen.

Und dann waren da noch die Pfingstzeltlager, um mit Kind und Kegel 3 Tage bei Wind und Wetter zu zelten. Die Westküste Schleswig-Holsteins sollte in den 80er Jahren die „Liekweger Bagage“ noch kennen lernen. Sonne, Regen, Sturm und der ein oder andere individuelle temporäre Ausfall hinderten nicht

daran, dass alle die jemals dabei waren sich bereits auf der Heimfahrt wieder aufs nächste Jahr freuten.

Ende der 80er ging die Ära der Pfingstzeltlager zu Ende, weil die Zahl der jungen Familien und des Nachwuchs aus den Familien immer mehr zunahm und die Prioritäten sich dadurch deutlich verschoben haben. Zeltlager war dann „out“, mehr Komfort war angesagt.

**1984**

Mannschaften: 2 Damen, 4 Herren und einige Jugendmannschaften

**1986**

Neujahrsturnier zieht von Nienstädt nach Helpsen um



**Vorn v. links:** Wolf-Dieter Schönbeck, Rainer Krebs, Andreas Rübke, **mitte:** Ulla Mensching, Beate Nädler, Simone Noack, Anja Schubert, **hinten:** Sponsor Spk, Volker Breselge, Petra Bolte, Dirk Rübke, Günter Langer, Rudi Schönbeck, Sponsor Spk

**1988**

Herren werden Meister in der 2. Bezirksklasse



*v. links: Andreas Röbbke, Dirk Röbbke, Michael Pöhler, Manfred Bonhagen, Rainer Baack, Uwe Mensching*

**1989**

Mannschaften: 2 Damen, 3 Herren und 3 Schüler  
Neujahrsturnier: 63 Mannschaften

**1990 - 2000**

Rein sportlich gesehen beginnt das erfolgreichste Jahrzehnt. Die Damen etablieren sich in der Bezirksliga und verpassten ein paar Mal nur knapp den Aufstieg in die Bezirksoberliga.

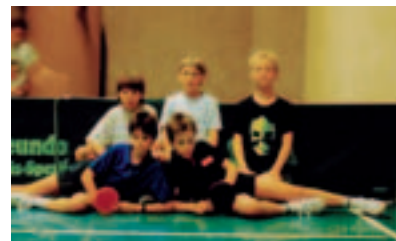
Die Herren waren ein wenig erfolgreicher und spielten 1 Jahr in der Bezirksoberliga.

Auch die Jugendmannschaften kämpften im Kreisgebiet um die eine oder andere Meisterschaft und ein paar Staffelsiege stehen zu Buche.

Aufgrund der zahlreichen spielenden Mannschaften wurden die Trainings- und Wettkampftage in der schnuckeligen Liekweger Halle aufgeteilt. Montags nur Training und keine Punktspiele, am Freitag Punktspiele der Jugend, Samstags 14:30 und 17:30 Uhr Punktspiele, Sonntags wieder Punktspieltag mit freier Zeiteinteilung.

Wie oft es dazu kam das am Samstag 2 Spiele um 14:30 und danach erneut 2 Spiele um 17:30 Uhr kann ich nicht mehr nachvollzogen werden, aber es war häufiger der Fall.

Das Neujahrsturnier erlebt seine beste Zeit mit Teilnehmerzahlen in der Spitze von über 200 Spielerinnen und Spielern. Es kommt häufiger vor dass das Turnier bis in die tiefe Nacht dauert und aufgrund der Wetterverhältnisse und dem Zuspruch von Gerstensaft einiger inzwischen guter Bekannte, wenn nicht sogar inzwischen zu Freunden gewordener Aktive, werden diese in Liekwegen privat spontan beherbergt. Die Nachbetrachtungen des Turnierverlaufes sind auch hier legendär.



*Vorn v. links: Kai Kastner, Arne Brase  
hinten v. links: Manual Stahlhut,  
Oliver Scharf, Alexander Elsner*



*Von links: Mirko Kauffeldt, Dennis Vyskocil,  
Martin Schwantes, Oliver Hitzemann*

**1991**

Mannschaften: 1 Jungen, 3 Schüler und 3 Damen  
Neujahrsturnier: 56 Mannschaften

**1992**

Mannschaften: 3 Jungen, 1 Schüler, 2 Damen und 3 Herren  
Neujahrsturnier: 61 Mannschaften

**1993**

Mannschaften: 1 Damen, 4 Herren, 1 Jungen, 1 Schüler  
Neujahrsturnier: 76 Mannschaften (höchste Teilnehmerzahl)



**1994**

Mannschaften: 1 Damen, 4 Herren, 2 Jungen, 1 Schüler, 1 Schülerinnen  
1. Herren gelingt Aufstieg in die Bezirksoberliga

Neujahrsturnier: 64 Mannschaften

**1995**

Mannschaften: 1 Damen, 4 Herren, 1 Jugend, 1 Schüler, 1 Schülerinnen  
1. Herren steigt in Bezirksliga wieder ab

Neujahrsturnier: 55 Mannschaften

**1996**

Mannschaften: 1 Damen, 4 Herren, 2 Jungen und 1 Schülerinnen  
Neujahrsturnier: 28 Mannschaften (Glatteisturnier)

Eine wettertechnische Situation ist noch sehr gut im Gedächtnis und demonstriert, wie gern die Aktiven nach Liekwegen gekommen sind. In der Nacht von Samstag 6.1.96 auf Sonntag 07.01.96 verwandeln sich die Straßen in eine einzige Eisfläche. Dennoch traten 8 von 20 gemeldeten Mannschaften den beschwerlichen und glatten Weg nach Liekwegen an, um beim Neujahrsturnier sportlich aktiv zu werden und um alte Bekannte wieder zu treffen.

Zugeschneite Autos oder nicht mehr anspringende PKW, weil die Autobatterie wegen der großen Kälte den Dienst versagte, waren da schon Normalität, über die sich niemand besonders aufgeregt.

**1997**

3 Herren, 1 Damen, 1 Jugend, 1 Schüler, 1 Schülerinnen

Neujahrsturnier: 42 Mannschaften

**1998**

1 Schüler, 1 Damen, 3 Herren

Neujahrsturnier: 37 Mannschaften spielen zum letzten Turnier auf



*Sieger und Platzierte des letzten Turnieres*

Leider fehlte es irgendwann an ehrenamtlichen Helfern aus der Sparte und wenn man einen gewissen Standard nicht mehr gewährleisten kann, dann sollte konsequenter Weise auch ein Schlussstrich gezogen werden.

**Spartenleiter**

1976-1987 Rudi Schönbeck

1987-1990 Wolf-Dieter Schönbeck

1990-heute Rainer Krebs

**1999**

Mannschaften: 1 Schüler, 1 Damen und 2 Herren

**2000 – 2009**

Der langsame Schrumpfungsprozess der Sparte beginnt. Immer mehr Erwachsene ziehen sich zurück. Auch aus der Jugendsparte kommt nicht genug Nachwuchs, was zum großen Teil nicht an Unlust sondern eher an Studien in weit entfernten Städten liegt. Irgendwann waren dann auch keine Jugendlichen mehr da und das Jugendtraining wurde eingestellt. Leider fehlt seitdem auch ein Trainer der sich dieser Situation wieder annehmen würde.

**2000**

Mannschaften: 1 Jugend, 1 Schüler, 1 Damen, 2 Herren

**2001**

Mannschaften: 1 Schüler, 1 Damen,  
2 Herren

**2002**

Mannschaften: 1 Schüler, 1 Damen,  
2 Herren

**2003**

Mannschaften: 1 Jungen, 1 Damen,  
2 Herren (beide 2. Bezirksklasse)

**2004**

Mannschaften: 1 Damen, 2 Herren  
(beide 2. Bezirksklasse)

**Seit 2005**

Aktuell spielen noch 1 Damen und 1  
Herrenmannschaft in der Kreisliga  
bzw. in der 2. Bezirksklasse.

**Rainer Krebs**

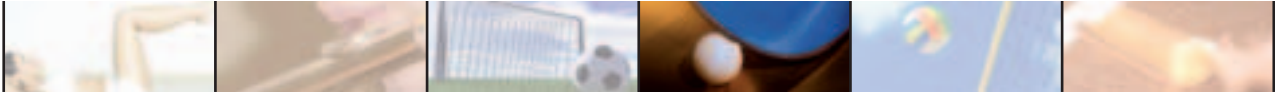
Spartenleiter Tischtennis

**AUSZUG AUS VEREINSZEITUNG VON 1994*****Durch einen Verlierer gewinnt die TT-Sparte!******Verpflichtung der Flasche***

Nicht auf alltägliche Art verpflichtete sich Uwe Mensching während der Mannschaftsfeier der 2. Herren Tischtennis für ein weiteres Jahr. Obwohl eigentlich TT-müde, er wollte den Schläger an den berühmten Nagel hängen, ließ er sich auf ein Spielchen ein.

Man trank eine bekannte Markenspirituose aus kleinen Fläschchen (1. Buchstabe K..., hinten ling). Diese „Dosierungen“ haben unten eine Nummer, man kann Wetten und andere Aktivitäten damit durchführen. Kurzum, Uwe hatte geäußert, dass er nur dann ein weiteres Jahr spiele, wenn er die niedrigste Zahl auf seiner Flasche habe. Er hatte... und spielt ein Jahr weiter. (Flasche bitte aufheben!)



**Rainer Krebs**

Spartenleiter Tischtennis  
Lindenstr. 11  
31700 Heuerßen  
Tel. 05725 4134  
eMail: r-krebs@gmx.de

***Tischtennis aktuell***

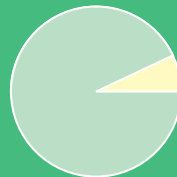
***Ruhig und kontinuierlich läuft in der Tischtennis Sparte zurzeit das Sportleben. Mit den 2 Mannschaften (1 Damen und 1 Herren Team) sind wir sehr überschaubar. Aufgrund der Altersstruktur können wir noch einige Jahre so weiter planen. Da Tischtennis eine der wenigen Sportarten ist, die man bis ins sehr hohe Alter ausüben kann ist noch keine übereilte Hysterie angesagt. Wer wie unsere Aktiven bis jetzt durchgehalten hat und vor allem immer noch Spaß am Tischtennis hat, der macht auch weiter. Ansonsten wirft die 100 Jahrfeier des TSV natürlich seine Schatten voraus. Die TT-Sparte freut sich schon auf die Feierlichkeiten im Mai.***

Anfang Januar fand unsere Sparten-sitzung statt. Wir waren zwar nur mit 9 Personen anwesend (davon 8 Aktive), dies sind aber immerhin 60% der aktiven TT Spielerinnen bzw. Spieler. Wer hat schon so eine Beteiligung! Als Spartenleiter wurde ich erneut bestätigt, es gab auch keinen Gegenkandidaten, und die Sparte „drohte“ mir an, das ich wenn es denn sein muss, meinen Rücktritt fünf Jahre vorher anzukündigen hätte. Aber Spaß beiseite, noch will ich weitermachen. Einen großen Teil der Zeit nahm dann unsere Jahresplanung in Anspruch, bevor wir dann bei einem leckeren Mittagessen die Spartensitzung beendeten und durch die Schneemasen (es war der 3. Januar) dann wieder nach Hause gingen.

***Die Tischtennissparte in Zahlen***

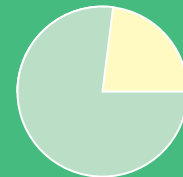
Gründung: 1978  
Spartenleiter: Rainer Krebs  
stellv. Spartenleiter: –  
Mitglieder: 30  
Mannschaften: – Jugend  
2 Erwachsene

7 % Kinder / Jugendliche



93 % Erwachsene

23 % weiblich



77 % männlich

- Fotokopiergeräte - Telefax
- EDV Soft- und Hardware
- Technischer Kundendienst
- Bürobbedarf - Plotterware
- Büromöbel

**N** Der Partner für Ihr Büro  
**&**  
**M Bürotechnik**

---

Naumann & Mumme Bürotechnik GmbH & Co. KG  
**Rathenaustraße 16 - 31683 Obernkirchen**  
**Tel: 05724 / 3885 + 51966 - Fax: 4350**  
[www.nm-buerotechnik.de](http://www.nm-buerotechnik.de) / [info@nm-buerotechnik.de](mailto:info@nm-buerotechnik.de)



Wartung · Reparatur · Neuanlagen  
**Heizung · Sanitär**  
 Beratung · Planung · Ausführung · Verkauf

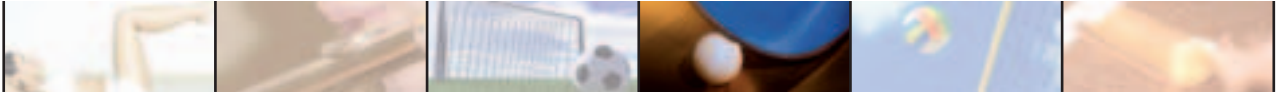
**Cornelius**

**Meisterbetrieb**  
 Leuchtenburgstraße 21 a  
 31688 Nienstädt

Telefon 0 57 21 / 98 09 86  
 Telefax 0 57 21 / 98 09 87

Mobil 01 71 / 951 25 49  
[robert.cornelius@t-online.de](mailto:robert.cornelius@t-online.de)





Im April werden wir uns zum Doppel und Mixed spielen treffen, der Saisonabschluss soll dies Mal im August etwas anders gestaltet werden. Wir wollen erst Tischtennis spielen und dann bei Gegrilltem den Abend und die Saison ausklingen lassen. Was ist denn da „anders“ fragt sich jetzt bestimmt manch einer? Stimmt, richtig bemerkt, hört sich normal an, ist es aber nicht, weil wir uns einig waren auch den nicht Aktiven eine reelle Chance zum mitspielen einzuräumen. Deshalb werden die Aktiven mit der „falschen“ Hand spielen müssen. Ich bin mir sicher, dass das viel Spaß bringen wird. Zum Jahresende wollen wir dann noch zum Weihnachtsmarkt nach Osnabrück. Der soll angeblich sehr schön sein, wir werden sehen wie es wird. Bleibt mir als Spartenleiter noch eine sehr angenehme Pflicht, nämlich mich bei meine Vorstandskolleginnen und Kollegen für die immer gute Zusammenarbeit zu bedanken, ebenso Dank allen Gönnern und Sponsoren für die Unterstützung.

Uns allen wünsche ich eine schöne 100 Jahrfeier und eine gesunde Zukunft.

### **Damenmannschaft**

Nach dem Abstieg aus der Bezirksklasse und damit Rückkehr in die Kreisliga hatten unsere Damen in dieser Saison keinerlei sportliche Probleme. Ohne Punktverlust Meister und erneuter Aufsteiger in den Bezirk lautet die Saisonbilanz. Herzlichen Glückwunsch dazu und „Gut Schlag“ für die nächste wieder schwere Saison. Aber auch neben dem Sport waren die Damen wieder auf Fahrt und hatten in Hamburg beim Musical und diversen anderen Aktivitäten wieder viel Spaß. So muss das auch sein, denn nicht nur der Sport ist wichtig, sondern man muss sich auch untereinander gut verstehen, denn „Wir sind ein Team“ muss auch außerhalb der Sporthalle gelten.

### **Herren Mannschaft**

Noch nie in meiner inzwischen langen aktiven Laufbahn habe ich so eine Saison gespielt, wie diese. Nach der Herbstserie war die Staffel so ausgeglichen, dass noch niemand sagen konnte, wer für den Aufstieg favorisiert ist. Zwischen dem Herbstmeister und dem 7. Platz waren nur 4 Punkte Unterschied, also alles offen. Dies hat sich inzwischen

kontinuierlich fortgesetzt und der Platz an der Sonne hat schon einige Mannschaften gesehen. Wer wo am Ende landet, ist wie in die Glaskugel sehen. Keiner hat den Durchblick. Zum Zeitpunkt dieser Berichterstellung sind noch 2 Spiele ausstehend und selbst der 2. Platz, der zur Relegation zum Aufstieg in die 1. Bezirksklasse berechtigt, ist noch in Reichweite. So eine spannende und höchst interessante Saison zu spielen, macht einfach nur Spaß. Danke an meine Jungs für diese Erfahrungen und den tollen Teamgeist.

Rainer Krebs  
Spartenleiter Tischtennis

1910-2010

Spitzenbier aus der  
ältesten norddeutschen  
Pilsbrauerei.



[www.barre.de](http://www.barre.de)



**Barre** - Privatbrauer aus Leidenschaft.



***Volleyball verbindet Generationen. Die dynamische aber körperkontaktfreie Sportart begeistert rund um die Welt. Im TSV Liekwegan haben schon immer die Generationen gemeinsam Volleyball gespielt. Dabei profitieren die Jüngeren von der Erfahrung der Älteren, während diese wiederum durch die Fitness der Jüngeren angespornt werden. Es ist ein echter Mannschaftssport bei dem es auf jeden Einzelnen ankommt.***

In den letzten Jahren ist die Somervariante (Beachvolleyball) immer beliebter geworden. Es gibt kein Freibad ohne Beachvolleyballfeld. Auch im Urlaub haben viele Hotels und Clubs diese Variante entdeckt. Volleyball ist einfach und schnell zu erlernen, dabei technisch anspruchsvoll ohne zu überfordern.

**1963**

erste Übungsabende von Turnern und ehemaligen Feldhandballern

**Ca. 1964**

Gründung der Sparte

Eine verschworene Gemeinschaft älterer Herren traf sich zuerst in der Halle und anschließend etwas länger im Sporthaus. Spielbetrieb: Hobbyrunde mit Kontakten bis weit über

den Kreis Schaumburg hinaus. Organisation der Sparte und der Spiele: Friedrich Schütte

**1972**

Junges Blut mit Gotthard Stache, Spielbetrieb wird intensiviert



**1979**

Grundsteinlegung für den Aufbau einer Jugendarbeit

**1980**

1. Versuch in der Kreisliga. Dieser schlug leider fehl, da kein qualifiziertes Schiedsrichtergespann zur Verfügung stand. Mannschaft während der laufenden Saison zurückgezogen.

**1982**

1. Freiluftvolleyballturnier für Jugendliche als einziger Verein im Landkreis.



**1984**

Neben vielen Erfolgen im Jugendbereich spielten eine Damen- und eine Herrenmannschaft in der Kreisliga.



**1985**

Aus einer gemischten Jugendmannschaft und einer „Alten Herren“ entwickelte sich ein Feld von 7 Mannschaften. Nach einem Jahr Kreisliga, Aufstieg der Herren in die Bezirksklasse. 3. Platz der männlichen B-Jugend bei den Landesmeisterschaften. Der Kern dieser Mannschaft erreicht bei dem Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ bei der Endausscheidung in Berlin den 5. Platz.

**1986**

Aufstieg der Herren aus dem eigenen Nachwuchs in die Bezirksliga. Höhepunkt der Saison war das Auswärtsspiel in Hameln, das mit Hilfe der 50 mitgereisten Fans gewonnen werden konnte. Besser kann man die Stärke der Volleyballsparte nicht beschreiben: Kompetente Spartenleitung, engagierte Trainer, talentierte Spieler, eine große Familie, die das ganze trägt.

**1987**

Eintritt der Sparte in den Niedersächsischen Volleyball Verband

**1988**

Aufstieg der Herren in die Bezirksoberliga.

**1990**

Aufstieg der Herren in die Landesliga.

**1991**

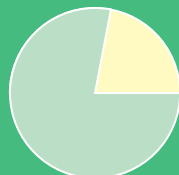
Auflösung der Herrenmannschaft aus unterschiedlichen Gründen nach einer Saison.



### Die Volleyballsparte in Zahlen

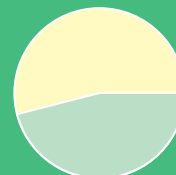
Gründung:	ca. 1964
Spartenleiter:	Florian Barth
stellv. Spartenleiter:	Jan Peter Blanke
Mitglieder:	78
Mannschaften:	3 Jugend 3 Erwachsene

22% Kinder / Jugendliche



78% Erwachsene

54% weiblich



46% männlich





Trost: Ein Spieler wird an die 1. Volleyballbundesliga abgegeben. (Über die Ablösesumme gibt es keine Angaben.)

#### 1995

Hobby und Kreisliga erfolgreich, Freiluftturnier auf dem Sportplatz

#### 1998

Alle 3 Hobby Mannschaften werden Sieger. Damen weiterhin erfolgreich in der Kreisliga, müssen am Ende der Saison aber in die 2. Kreisklasse zurückgezogen werden.

#### 1999

Das Summer-Smash-Camp mit 70 Jugendlichen auf dem Sportplatz unter Anleitung von erfahrenen Trainern ist ein voller Erfolg. Aufstieg in die 1. Kreisklasse

#### 2000

Kreisklassenmannschaft muss mangels Spieler zurückgezogen werden. Hobby Mixed und Herren erfolgreich.



#### 2004

Erneut kann ein Jugendtraining etabliert werden. Noch allerdings ohne viel Spielbetrieb. Im Kreis gibt es zu wenige Jugendmannschaften.

#### 2009

Erfolgreiche Saison in der Damen Kreisliga Süd, 4 Jugendmannschaften im Kreis Schaumburg schließen sich zum Team Schaumburg zusammen. Gemeinsame Trainingsabende werden organisiert. Hobbyrunde unverändert.

#### *Spartenleiter*

1964-1972 Fritz Schütte

1972-1985 Gotthard Stache

1985-1990 Walter Blanke

1990-1991 Jan-Peter Blanke

1991-1993 Rüdiger Seifert

1993-1994 Karla Schlotfeld

1994-2000 Gotthard Stache

2000-2002 Carsten Mühlke

2002-2006 Florian Barth

2006-2008 Michael Gewecke

2008-2010 Florian Barth





*Ihr Getränkelieferant  
aus dem Schaumburger Land*

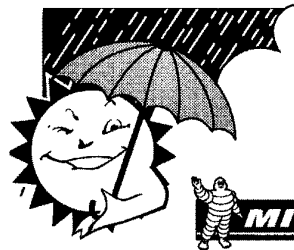


**GEBR.**  
**ANKE**  
**OBERNKIRCHEN**

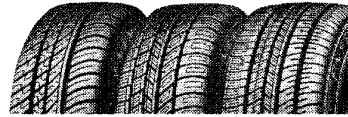
[www.gebrueder-anke.de](http://www.gebrueder-anke.de)  
Tel. 05724 / 8850



1910-2010



**Es gibt kein schlechtes Wetter**  
*Es gibt nur schlechte Reifen. Aber zum Glück  
für alle Autofahrer gibt es auch noch den **Michelin**  
Energy, der bei jedem Wetter sicher hattet.*



*Übrigens: Unseren erstklassigen Service gibt's sowieso bei jedem Wetter.*

## Reifen-Busche

**Inh.: Rüdiger Busche**

Vulkanisierbetrieb und Reifenhandel  
Kreuzbreite 12 , 31675 Bückeburg  
Tel.: 05722/3793

**Florian Barth**

Spartenleiter Volleyball

Unterwallweg 2

31675 Bückeberg

Tel. 05722 8980580

eMail: florian@barth-familie.de

Wenn man vom Volleyball in Liekwegen berichtet, dann fallen einem viele Namen ein.

Wie zum Beispiel Fritz Schütte. 1962 hatten er und ein paar andere Turner die Idee, sich am Volleyball-Boom im Kreis Schaumburg zu beteiligen. So wurden die ersten Übungsabende organisiert und das Spiel wurde in Eigenregie erlernt. Die Spieler waren außerordentlich erfolgreich und Fritz übernahm bald die Organisation der Spielrunde für den gesamten Landkreis. Gegnerische Mannschaften fanden sich bis weit ins Ostwestfälische hinein. Über Jahre hinweg wurde so eine sehr engagierte Gemeinschaft aufgebaut.



Der zweite wichtige Mann für den Liekweger Volleyball war Gotthard Stache. In 1972 übernahm er von Fritz Schütte die Sparte und organisierte sie jahrelang. Er baute mit Hilfe von Klaus Gerlach, Rainer Oe-

ser und vielen anderen einen Jugendbereich auf, der sehr erfolgreich spielte.



Wenn wir heute manchmal schon an der Organisation einer kleinen Spielrunde verzweifeln, mag man sich gar nicht vorstellen, was es für eine Arbeit gemacht hat, neben dem Hobbybereich mehrere Jugend- und Erwachsenenmannschaften zu führen. Außerdem konnten auf dem Sportplatz Freiluftturniere und große Events wie das Volleyball-Smashcamp statt.



Wenn ein Verein Generationen verbindet, dann gilt das vor allem für die Volleyballsparte. Die Jugend



# Aktiv-Praxis

– Krankengymnastik –

Jürgen Redemann



Hannoversche Straße 37 · 31688 Nienstädt

Telefon (0 57 24) 913 919

## Waldklaus



**Vereinsheim des  
TSV Liekwegen v. 1910 e. V.**

Inh.: E. Lücking Tel.: 05724 8483  
31688 Nienstädt – Am Schierbach 12



**Die erste Adresse für Ihre Familienfeier!**

1910-2010





wurde von den alten Hasen des Vereins trainiert. Nach einigen Jahren konnte man, wenn wieder mal ein Greenbeachturnier die Spieler vermischte, immer noch sehen, wer wem das Volleyball spielen beigebracht hat:



Daniela Stache stellte immer wie Klaus Gerlach; Jan Peter Blanke schlug wie Rainer Oeser. Dieser Generationen übergreifende Zusammenhalt ist einfach klasse.

Es wurde nicht nur in der Halle miteinander trainiert und gekämpft, sondern auch auf vielen gemeinsamen Veranstaltungen vermischten sich die Generationen.



Ist das heute immer noch so? Das kann man mit einem klaren „Ja“ beantworten.



Heutzutage trainiert Jan Peter Blanke die Mädchen und hat in der ersten Saison Kreisliga Damen sofort den 2. Platz geholt. Somit spielt diese junge Mannschaft um den Aufstieg in die Bezirksklasse.

Das Volleyballspiel hat sich insgesamt sehr verändert. Das Spiel ist noch athletischer und schneller geworden. Die Sätze gehen bis 25 statt bis 15 Punkte und jeder Punkt zählt. Das hat zu einer deutlichen Verkürzung der Spielzeit geführt. Es kann nun nicht mehr zu stundenlangen Aufschlagwechsel Situationen kommen. Dadurch erfreut sich der Volleyballsport einer wieder wachsenden Beliebtheit.

Unsere Sparte freut sich immer über Zuwachs. Wer also auch mal Volleyballspielen will, der sollte sich bei uns melden.

Florian Barth  
Spartenleiter Volleyball



## Sportlich fair mit Sicherheit

**Wenn Sie Ihre Freizeit aktiv gestalten wollen**  
AXA begleitet und sichert Sie

Sie wollen Ihr Leben aktiv gestalten. Damit Sie als Freizeitsportler auch wirklich zu den Gewinnern zählen, sollten Sie vorsorgen und sich gegen mögliche Risiken absichern. Als Ihr Partner in allen Vorsorge-, Versicherungs- und Finanzierungsfragen beraten wir Sie und Ihre Familie individuell, damit Sie Ihre Freizeit unbeschwert genießen können.



AXA Generalvertretung  
**Rainer Dietze**  
Liekweger Str 24 · 31688 Nienstädt  
Tel.: 05721 3964 · Fax: 05721 82231  
E-Mail: [rainer.dietze@axa.de](mailto:rainer.dietze@axa.de)

**Seit 1980 ergänzt die Tennissparte die vielfältigen sportlichen Aktivitäten im TSV Liekwegen und unserer dörflichen Gemeinde am Nordhang des Bückeberges. „Tennis mit Freunden erleben“ gilt somit seit Jahrzehnten als Leitmotiv für viele Spartenmitglieder. Breitensport, Wettkampfteilnahme sowie Geselligkeit bilden die Schwerpunkte unseres attraktiven Freizeitangebotes. Seit 2004 ist mit der Schaffung einer Bouleanlage eine neue, interessante Sportart in die Tennissparte integriert worden. Von der Entstehung und Entwicklung der Tennissparte im TSV Liekwegen berichtet die folgende Chronik.**

## 1980

Ende der siebziger Jahre des vorigen Jahrhunderts begannen bei den Verantwortlichen des Vereins auf Anfrage von mehreren Interessenten die Überlegungen, das sportliche Angebot des TSV um die Sportart Tennis zu erweitern. Federführend waren dabei der damalige 1. Vorsitzende des Vereins Bernd Nenast einerseits und der in Liekwegen wohnende Tennisspieler Reinhard Holstein andererseits. Erste Interessentenversammlungen im Gasthaus Cording bestätigten eine große Nachfrage

und Zustimmung zu dieser Idee, die anschließend auf politischer, finanzieller und sportlicher Ebene durchdacht, geplant und initiiert wurde. Am 10.06.1980 trafen sich dann 93 spätere Mitglieder zur Gründungsversammlung. Einziger Streitpunkt war noch die Wahl des Platzbelages. Die angeregte Diskussion mit den vorgegebenen Alternativen Sandplatz (R.Holstein) und Betonplatz (B. Nenast) mündeten in dem Kompromiss Kunststoffbelag (Everplay). Das Gründungsprotoll beschreibt den Zusammenhang folgendermaßen:

*„Am 10.06.1980 fand im Sporthaus die Gründungsversammlung statt: 93 Interessenten waren erschienen.*

*B. Nenast berichtete kurz die Entstehung der Tennisplätze. Es wurde viel diskutiert, ob Hart- oder Weichplätze, eine genaue Entscheidung soll in der nächsten Versammlung getroffen werden. In der Versammlung soll auch bekannt gegeben werden, wie Satzung, Spielordnung und Beiträge aussehen sollen. Als 1. Spartenleiter wurde Reinhard Holstein, 2. Spartenleiter Herr Pieper von der Versammlung gewählt.*

*B. Nenast Heike Tegtmeier  
1. Vorsitzender Schriftführerin“*

So lautet der komplette Text des Originalgründungsprotokolls der TSV Tennissparte. Kurz und knapp, aber erfolgreich - so war das damals.



1. Spartenleiter 1980 - 1982  
Reinhard Holstein

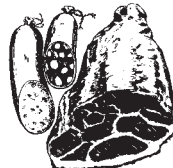
## 1981

1981 wurden zwei Tennisplätze erstellt. Entgegen erster Tendenzen entschied man sich, wie schon gesagt, gegen Betonplätze. Stattdessen wurden zunächst Kunststoffplätze (Tartan) gebaut. Beide Plätze wurden mit einer in Schaumburg bis heute einzigartigen Flutlichtanlage ausgestattet. Eine Tennishütte komplettierte die Anlage zu einer ansehnlichen Sportstätte.

**Willst Du lustig feiern und ganz zünftig -  
Wähle sechszwanzig - einundfünfzig!**



Viele verschiedene Wurst-  
spezialitäten, Kalte Platten,  
Buffets, Salate, Eintöpfe,  
Suppen und  
Grillspezialitäten!



**Fleischerei Rübke**

Tel: 05721 / 2651

**Partyservice von A - Z**

Stadhäger Strasse 16  
31655 Stadthagen - Enzen

**Bargheer**

**Friedrich Bargheer GmbH**

Heizöl - Diesel - Benzin - Kohlen-Großhandel

31688 Nienstadt  
Schierbachstrasse 10

Tel: 05721 - 97 42 20  
Fax: 05721 - 97 42 15





Platzfertigstellung 1981

### 1986

Aus dem sonnigen Californien kommt der Tennistrainer Scott Wittenberg zum Jugendtraining auf unsere Anlage. Das sich daraus eine inzwischen 23-jährige und heute noch bestehende Verbundenheit und Freundschaft zu seinem „Riverclub“ entwickeln würde, hätte damals niemand vermutet. Bemerkenswert ist, dass er in der gesamten Zeit nur an zwei Trainingstagen wegen Krankheit absagen musste.

### 1988/89

In den Jahren 1988/89 kamen aufgrund der enorm steigenden Mitgliederzahlen (Aufnahmestopp; 7 Erwachsenen- und 7 Jugendmannschaften) zwei weitere Plätze hinzu – diesmal allerdings Sandplätze. Nach den Spielerfahrungen auf den Kunststoffplätzen war diese Entscheidung nur die logische Konsequenz.

Zu dieser Zeit – auf dem Hochpunkt des Tennisbooms (Boris Becker, Steffi Graf) hatten wir knapp 250 Mitglieder in der Tennissparte! Es gab einen Aufnahmestopp; gespielt wurde z. T. bis nach Mitternacht unter Flutlicht. – Einfach „goldene Tenniszeiten“.

Selbstverständlich zwangen die steigenden Mitgliederzahlen die Spartenleitungen immer wieder zum Ausbau und der Erweiterung der Tennishütte und der Außenanlagen. Diese wurden dann 1984, 1986 und 1989 ausgeführt. Die Terrasse ist inzwischen ein Schmuckstück der schönen Anlage.

### Jugendwarte

1980-1982 Norbert Krömer  
 1983-1990 Walter Ehlerding  
 1991-1992 Lutz Enning  
     1993 Lars Horst  
     1994 E.Hoffmann  
         F.Bohnen  
 1996-1990 M-O.Rabe  
 2001-2003 D.Bork  
 2004-2009 A.Fitzner  
     N.Rose  
 seit 2010 A.Fitzner  
     J.Scjukowski

### Die Funktionsträger seit 1980

#### Spartenleiter

1980-1982 Reinhard Holstein  
 1983-1990 Bodo Hartwig  
 1991-1992 Werner Horst  
 1993-2007 Dieter Rost  
 seit 2008 Rüdiger Scharf

#### Sportwarte

1984-1985 Horst Ebbighausen  
 1986-1988 Horst Hesse  
 seit 1989 Walter Ehlerding



Seit 27 Jahren im Spartenvorstand  
 Sportwart Walter Ehlerding

#### Kassenwarte

1980-1990 Helmut Heumann  
 1991-1994 Lisa Sörensen  
 seit 1995 Fritz Schwarze



Langjähriger „Finanzminister“  
 Fritz Schwarze

**1991**

Zum Tennisboom passte auch der Bau einer Parabolballwand, an der man sich abreagieren konnte, wenn die Plätze mal wieder besetzt waren oder man keinen Partner hatte. Heute dient die verkleidete Ballwand als Begrenzung unserer Boule-Anlage.

**2004**

Spartenleiter Dieter Rost schlägt vor, im Bereich der Ballwand eine Anlage für die Trendsportart Boule zu bauen. Boulebahn „Charly“ wird gebaut und findet schnell Anhänger.

**2009**

Die Neugestaltung der Terrasse mit Sandsteinplatten und die gravierende Auslichtung unseres Baumbestands tragen erheblich zur Verschönerung unserer Anlage bei.

Die verstärkte Mitgliederwerbung führt zu einem erfreulichen Zuwachs von 25 Neueintritten und damit auf über 150 Spartenmitglieder.

**2010**

Ab Februar 2010 beginnt eine Kooperation mit der Grundschule Nienstädt. Regelmäßig wird nun in zwei AG-Stunden Tennistraining angeboten. Auch hierbei steht ein Trainer aus dem Team von Scott Wittenberg zur Verfügung.

Die Terrassenrenovierung wird mit der Erneuerung des Geländers abgeschlossen.

Das Interesse an Boulepunktspielen und die zunehmende Zahl an Boulefreunden, zwingt die Boulegruppe, die Anlage auf zwei Spielfelder auszuweiten. Das Vorhaben ist eingeleitet.

### Highlights der Tennissparte

**1982**

In der Saison 1982 findet erstmalig ein Kuddel-Muddel-Turnier auf unserer Anlage statt. Um viele Mitglieder zu motivieren mussten alle in Kostümen erscheinen, mussten die versierteren Spieler mit einem Handikap antreten, dazu jedoch im An-

hang noch mehr. Stellvertretend für die Beliebtheit dieser Breitensportturniere, die heute noch immer ein fester Bestandteil unseres Sportjahreskalenders sind, eine Fotografie von 1984.

**1986 – 1989**

Durch Bekanntschaft vom Spartenleiter Bodo Hartwig mit Tennisfreunden in Holland findet in diesen drei Jahren ein Jugendaustausch mit TC Overdinkel (Holland) statt. Leider schläft das Interesse daran dann ein.

Seit 24 Jahren (!) ist Scott Wittenberg unsere feste Größe als Trainer für Jung und Alt. Sein „Riverclub“ liegt ihm sehr am Herzen. Verlässlichkeit, Kontinuität, Vermittlung



Teilnehmer am Kuddel-Muddel-Turnier 1984

von Spaß und Freude am Tennissport sind seine Markenzeichen! Danke, Scott, für Deinen Einsatz!

### 1987

Kontinuierliche Jugendarbeit zahlt sich langsam aus, es werden 7 Jugendmannschaften für die Punktspiele gemeldet und betreut! 45 Jugendliche nehmen am Training bei Scott Wittenberg teil.

### 1989

Am Saisonöffnungsturnier nehmen unglaubliche 64 Spieler/-innen teil. Die Anlage und der Festausschuss sind total ausgelastet. Die Tennispartie hat 1989 mit nahezu 250 Mitgliedern den höchsten Mitgliederbestand ihrer Vereinsgeschichte.



Unsere Jugendlichen in den 80ern/90ern

### 1990 – 1993

Durch die Vermittlung der Kirche in Sülbeck erlebten wir die Wiedervereinigung hautnah mit. 1990 begann der Austausch mit dem Tennisverein aus Kreischa bei Dresden.

### 1994

Diese Jahr wird als das bisher erfolgreichstes Sportjahr mit insgesamt vier Aufstiegen in der Sparten-geschichte geführt.

### 2000

Die „Herren 50“ steigen erstmalig in die Verbandsklasse auf.

### 2006

Die „Damen 40“ steigen erstmalig in die Verbandsklasse auf.

### 2007

Die „Herren 50“ erreichen mit dem unverhofften Aufstieg in die Verbandsliga die bisher höchste Spielklasse einer Mannschaft in der Sparten-geschichte.

Die Junioren A gewinnen dank guter Kondition und Spieltechnik in einem spannenden Endspiel die Mannschaftskreismeister.



Mannschaftskreismeister Junioren A (2007)  
M. Rose, J. Schukowski, N. Becker (v.l.)

### 2010

Für den TSV starten in der Sommersaison 5 Mannschaften im Erwachsenenbereich.



# Reinhard Zindel

Rechtsanwalt - Notar - Fachanwalt



Fachliche Kompetenz

Langjährige Erfahrung    Individuelle Beratung

***Fachanwalt für Familienrecht***

***Tätigkeitsschwerpunkte:***

**Arbeitsrecht**

**Verkehrsunfallrecht**

**Vertragsrecht**

**Obernstraße 56 - 31655 Stadthagen**

Tel.: (0 57 21) 7 70 94 - Tel : (0 57 21) 7 70 95

Fax: (0 57 21) 7 15 88

eMail: [zindel@anwaltskanzlei-hirschfeld.de](mailto:zindel@anwaltskanzlei-hirschfeld.de)

1910-2010





*Gespräche, Sport, Erfahrungsaustausch – Geschichte miterlebt!*



*Damen 40: L. Zindel-Friesenhagen, H. Maiß, U. Hundsdorff, I. Lohmann, G. Ehlerding (v. L.)*



*Herren 50: R. Zindel, W. Ehlerding, R. Holstein, A. Baar, K. Maiß (v. L.)*

## 29 Jahre TSV Tennis-Splitter

1982

Reinhard\* und Horst\* waren die Garanten für des Festes „Qualitanten“.

Der Sportler Fairness, Fröhlichkeit und Spaß bald stellten sich ein in hohem Maß.

Denn Können und Tricks waren nicht so wichtig, mit tollem Kostüm lag man ebenso richtig.

Kuddel-Muddel 82, so schön es auch war, findet hoffentlich Fortsetzung im nächsten Jahr.

*(Zum besseren Verständnis:  
\*Reinhard Holstein; Horst Hesse)*



*Teilnehmer/Innen im Frühjahr 1982*



Seit über zwanzig Jahren erfolgreiches  
Tennistraining in Liekwegen!

**Der Profi aus den USA!**

**Scott Wittenberg**

Tennistraining für Jugendliche und Erwachsene,  
vom Anfänger bis zum Spitzenspieler.

Trainingsanmeldung jederzeit unter Telefon (0 57 24) 78 30 möglich!



# Tischlerei Keck

Ihr Partner in Sachen Holz

Tel: 0 57 24 - 397 397 - 0  
Fax: 0 57 24- 397 397 - 1  
Mobil: 0170 - 324 98 39  
info@keckus-design.de

Büro :  
Bergstrasse 27  
31688 Nienstädt

Werkstatt :  
Gollweg 56  
31715 Meerbeck

**KECKUS  
DESIGN**  
*Möbel nach Maß*

1910-2010

2002



2002 um 14:00 Uhr, Schnee und Hagel satt!



Der „unendliche“  
Spartenleiter  
(16 Jahre)  
ist Optimist!  
Dieter Rost



Können wir heute noch spielen?  
Ja, ab 16:00 Uhr!

1988 – 2010



Wer soll Sieger werden? Organisationsteam  
seit 22 Jahren – Gisela und Walter Ehlerding



Nachholspiele auf „Platz 5“



2010: Kuddel-Muddel zum 27'sten – Beliebt wie eh und jeh!



---

**HoFra**



**Elektrotechnik**

---

GbR



**Elektroinstallation**  
**Kälteanlagen • Wärmepumpen**

An der Tränke 5 • 31675 Bückeburg  
Telefon: 0 57 22 - 98 27 19 • [www.hofra.com](http://www.hofra.com)

**SB**

*Tank- und Waschcenter*



**Friedhelm  
Harting**

Hannoversche Straße 2  
**31688 Nienstädt**

Tel.: 05721 / 81313

1910-2010





**Rüdiger Scharf**  
Spartenleiter Tennis  
Hüttenweg 20  
31688 Nienstädt  
Tel. 05721 3610  
eMail: rscharf217@aol.com

### *Liebe Tennisfreunde,*

da in diesem, für den Verein besonderen Jahr, natürlich die Chronik oder die Geschichte der Sparte in unserem Bericht den Schwerpunkt bildet, fassen wir die aktuelle Berichterstattung der Spartenleitung und den Sportbericht ausnahmsweise einmal kurz zusammen.

Zuerst aber doch noch ein kleiner Hinweis auf die Geschichte. Auch die Tennissparte feiert in diesem Jahr wieder einmal ein kleines Jubiläum. 30 Jahre ist es nun schon her, dass in Liekwegen dieser schöne Volkssport eine neue Heimat gefunden, und was noch wichtiger ist, auch behalten hat. Viele unserer Gründungsmitglieder sind der Sparte treu geblieben und noch heute aktiv dabei; entweder als aktive Spieler oder als Unterstützer. Ich glaube, wer die Chronik aufmerksam liest, stellt fest, dass zu jeder Zeit – in guten wie in schlechten – viel Bewegung und Leben in der Sparte herrschten. Darauf können alle, die daran erheblichen Anteil hatten und haben zu Recht stolz sein. Wir werden dafür sorgen, dass Aktivität auch künftig zu den wichtigsten Tugenden der Sparte gehören wird.

Nun aber kurz zu den wichtigsten Ereignissen des Winters und eine Aussicht auf den kommenden Sommer. Wie seit Jahren haben wir im Winter keine Mannschaften im Punktspielbetrieb. Das heißt aber nicht, dass der Sport im Winter völlig einschläft. Reger privater Spielbetrieb und Training bei Scott Wittenberg gehören für viele zum Wochenprogramm. Ca. 40 SpielerInnen aus Liekwegen nehmen daran teil.

Die Spartenversammlung am 14.2. hat in der Jugendleitung einen neuen Vorstand gewählt. Nach sieben Jahren scheidet Norbert Rose aus. Norbert hat zusammen mit Angela Fitzner in den letzten Jahren einen sehr guten Job gemacht und dafür gesorgt, dass zumindest die Herrenmannschaft mit starken Spielern aus dem Jugendbereich verjüngt werden konnte. Danke, Norbert für Deine Arbeit. Mit Jannik Schukowski haben wir seit vielen Jahren wieder einen Trainer aus eigenen Reihen für die Jüngstenarbeit. Er wird auch in diesem Sommer unsere neuen „Hoffnungsträger“ ausbilden. Wir wünschen ihm viel Erfolg und begrüßen ihn im Vorstand als Vertreter von Jugendwartin Angela Fitzner.



# Mit uns gestalten Sie Ihr Wohnzimmer im Grünen



Gartenmöbel



Sonnenschirme



Gasgrills



Großschirme

**L&V Gartenmöbel**

L&V Gartenmöbel  
Ziegeleiweg 15  
31683 Obernkirchen

Tel. 05724/5 13 22  
info@gartenmoebel-  
obernkirchen.de

[www.bahama-grossschirmpark.de](http://www.bahama-grossschirmpark.de)

Nach **15 Jahren** in Stadthagen



ab sofort  
in  
31688 Nienstädt/Liekwegen  
Kurze Straße 9  
Telefon 0 57 21 - 59 54



Anwaltskanzlei

**Barbara Bartelt**

1910-2010

Die wichtigsten Informationen (Termine zu Arbeitseinsätzen und Punktspielen, Details zum Training, usw.) haben wir Ende März allen wieder direkt ins Haus geschickt. Die Homepage [www.Tennis-liekwegen.de](http://www.Tennis-liekwegen.de) ist nach der langen Winterpause auch wieder aktualisiert. Zudem sind Informationen rund um das Spartenleben natürlich auch wieder in den Infokästen und -tafeln rund ums Tennisgelände ausgehängt. In diesem Jahr soll das Sommerturnier am 28.8. den Höhepunkt des Jahres bilden. Die Details dazu werden wir rechtzeitig bekannt geben. Zum Schluss wünsche ich allen ein erfolgreiches Sporthalbjahr im TSV und ein paar tolle Tage anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten des TSV Liekwegen.

Rüdiger Scharf  
Spartenleiter

Die jüngste „Sparte“ mit einem Durchschnittsalter von 67 Jahren ist eigentlich ein Abkömmling der Tennissparte. Denn im Jahre 2004 wurde ein Trainingsplatz umgebaut. Sie, die jüngste „Sparte“, hat nichts mit Waffen zu tun, obwohl mit Kugeln hantiert wird und ein Schießer zu jeder Mannschaft gehört. Sie ist auch nicht dem Wassersport zuzuordnen, obwohl ein Anleger sehr wichtig ist und mit Tierzucht hat sie überhaupt nichts zu tun, obwohl sich alles ums Schweinchen dreht. Sie ist die „Boulesparte“. Zumindest lärmpegelmäßig liegt sie häufig über ihrer „Homesparte“. Ständiges Training seit fast 6 Jahren - auch bei Eis und Schnee - hat zu diversen Erfolgen geführt: Die Rotwein- und Käsegeschmacksnerven sind erheblich sensibler geworden und 2 Samtgemeindepokale und ein

5. Platz bei den Kreismeisterschaften waren die sportlich herausragenden Erfolge.

In der zunächst männlich dominierten „Sparte“ hat sich inzwischen ein Frauenteam gefunden. Dem unmittelbaren Zweikampf gehen die Männer hartnäckig aus dem Weg.

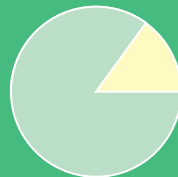
Im Frühjahr dieses Jahres wird die Anlage um 100% erweitert. Eine 2. Bahn wird gebaut. Dann wird noch öfter der Schlachtruf über das beschauliche Liekwegen hallen: „Dreizehn ... liegt!“



### Die Tennissparte in Zahlen

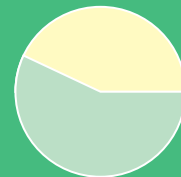
Gründung:	1980
Spartenleiter:	Rüdiger Scharf
stellv. Spartenleiter:	Werner Krull
Mitglieder:	150
Mannschaften:	- Jugend 6 Erwachsene

15% Kinder / Jugendliche



85% Erwachsene

43% weiblich



57% männlich



*Zimmermann*

MALERGESCHÄFT

Ausführung von Maler-, Tapezier- und Dekortechniken,  
Verlege- und Kunststoffputzarbeiten  
- Vollwärmeschutz -

Leuchtenburgstraße 34  
**31688 Nienstadt**

Tel.: 05721 / 924011-12

Fax: 05721 / 924013





**Andreas Baar**  
1. Vorsitzender  
Jägerstr.3  
31683 Obernkirchen  
Tel.: 05724 98388  
eMail: a.baar@besser-treppen.de



**Frauke Kröschke**  
2. Vorsitzende  
Oberstr. 9a  
31688 Nienstädt  
Tel. 05724 913339  
eMail: frauke@kroesche-family.de



**Otto Zimmermann**  
1. Kassierer  
Leuchtenburgstr. 32  
31688 Nienstädt  
Tel. 05721 6801  
eMail: zimmermannoh@t-online.de



**Christine Schaper**  
Schriftführerin  
Flaustollen 19  
31688 Nienstädt  
Tel. 05724 9709152  
eMail: Christine.schaper1@gmx.de



**Timo Baar**  
2. Kassierer  
Am Steinhauerplatz 7b  
31683 Obernkirchen  
Tel. 05724 392865  
eMail: t.baar@besser-treppen.de



**Renate Kappmeier**  
Sozialwartin  
Bergstr. 41  
31688 Nienstädt  
Tel. 05724 3433  
eMail: Renatefriwi@web.de



**Torsten Brüggemann**  
Pressewart  
Hannoversche Str. 25a  
31688 Nienstädt  
Tel. 05724 399552  
eMail: torsten.brueggemann@gmx.de

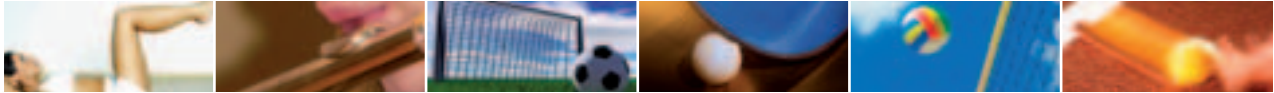
### **Aktuelle Ehrenmitglieder des TSV Liekwegen**

Friedrich (Fritz) Schütte  
Rosemarie Fügmann  
Horst Teubner

Die neuen Aufnahmen des Vor-  
standes sind gesponsort von



1910-2010



### *Herzlichen Dank*

**an alle Geschäftsleute und Firmen, die durch ihre Anzeige die Herausgabe dieser Festschrift ermöglicht haben**

Aktiv Praxis Redemann	Homeier Ferienwohnungen
Altenburg-Hagebau	L&V Gartenmöbel
Autohaus Becker-Tiemann	Malerbetrieb Zimmermann
Autohaus Heinz Becker	Naumann & Mumme Bürotechnik
Axa Versicherung Rainer Dietze	Raumausstatter Jürgen Bake
Barre Brauerei	Redeker GmbH; Bagger- und Mäharbeiten
Rechtsanwältin Barbara Bartelt	Reifen Busche
Baumeisterhaus Karl Tadge	Reinhard Zindel, Rechtsanwalt
Besser Treppen	Restaurant Dionysos
Bückeburger Bäder GmbH	Restaurant Waldklaus
Cornelius, Heizung Sanitär	Rohrreinigung Ralf Struckmeier
DEVK Versicherung Wolfgang Baar	Steuerberater Hitzemann
Druckerei Vehling	Struckmeier Rohrreinigung
Elektro Bölsing	Tennisschule Scott Wittenberg
Fleischerei Röbbke	Tischlerei Keck
Fricke Metallbau	Vehling Motorgeräte
Friedhelm Harting	Volksbank Hameln-Stadthagen
Friedrich Bargheer	Volksbank in Schaumburg
Gebrüder Anke	
Hofra Bückeberg	

### *Impressum*

#### **Herausgeber:**

TSV Liekwegen von 1910 e. V.  
31688 Nienstädt,  
(OT Liekwegen), Am Schierbach

#### **Redaktion:**

Timo Baar, Torsten Brügge-  
mann, Christine Schaper

Diese Festschrift ist für Mitglieder., Freunde und Gönner des Vereins kostenlos. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Vereins. Gestaltung und Druck der 700 Exemplare erfolgte durch die Wilhelm Vehling GmbH in Seggebruch.



# 100 % für Schaumburg

Wir setzen uns für Schaumburg ein

- als einer der größten Arbeitgeber
- mit dem Engagement unserer Mitarbeiter
- mit Top-Qualität in der Beratung
- mit attraktiven Produkten
- mit umfangreichen Investitionen

genio.com Werbeagentur GmbH



## Volksbank in Schaumburg

Bad Nenndorf · Bückeberg · Kirchhorsten · Obernkirchen · Rinteln

[www.vb-is.de](http://www.vb-is.de)

1910-2010

# VEHLING

Motorgeräte GmbH & Co. KG

*Ihr Spezialist für Problemlösungen*

*Motorgeräte • Kommunalmaschinen •*

*Land- und Gartentechnik • Spezialgeräte*

OT Volksdorf 35 · 31715 Meerbeck · Tel. 05721-97210 · Fax 91031

# ALLES, WAS STARK IST.



Wann immer was zu tun ist, kommen **die leistungsstarken Geräte von STIHL** zum Einsatz: im Garten, im Wald und auch sonst überall in Haus und Hof. Qualität von STIHL – eine starke Sache.